

Glasfaserausbau in Brackenheim startet

Am vorvergangenen Donnerstag fiel der Startschuss für den Ausbau des flächendeckenden Glasfasernetzes in der Gesamtstadt Brackenheim durch die Deutsche GigaNetz GmbH (DGN).

In den vergangenen Monaten haben sich rund 38 Prozent der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt für einen Anschluss an das schnelle Glasfaser-Internet entschieden und einen Vertrag mit zweijähriger Laufzeit mit der DGN abgeschlossen. Sie erhalten im Laufe der nächsten anderthalb Jahre kostenlos eine Glasfaserleitung bis in das eigene Haus bzw. bis in die eigene Wohnung.

Brackenheim ist die erste Kommune in der Region, in der die Bauarbeiten starten. Die Bagger rollen noch im Februar an. Dies ist für die Stadt Brackenheim eine gute Nachricht und ein wichtiger Schritt in Richtung Zukunft, schließlich ist eine schnelle und stabile Internetverbindung in Zeiten von Home-Office, Streaming und elektronischem Lernen für Privathaushalte und Gewerbebetriebe von enormer Bedeutung.

Auch während des Ausbaus besteht noch die Möglichkeit, einen Glasfaseranschluss zu beantragen. Weitere Informationen gibt es unter www.deutsche-giganetz.de/brackenheim und bei der kostenlosen Hotline 040/5936300.

Der Spatenstich in Brackenheim war zugleich der Auftakt zum flächendeckenden Ausbau der „Gigabit Region Heilbronn-Franken“. Auf Initiative der Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken haben die Bürgerinnen und Bürger aller Kommunen in der Region die Möglichkeit zum „Internet mit Lichtgeschwindigkeit“. Weitere Informationen gibt es im Innenteil dieser Ausgabe Ihres Amtsblatts.



Fernsprechanschlüsse, Sprechzeiten usw.

Stadtverwaltung Tel. 105-0
Rathaus, Marktplatz 1 Fax 105-188

Internet: www.brackenheim.de, E-Mail: info@brackenheim.de

Sprechstunden: Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 bis 16.00 Uhr, Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch 8.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr,
 Donnerstag 8.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Freitag 8.00 bis
 12.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Schulzentrum Brackenheim Tel. 982941
Zabergäu-Gymnasium Brackenheim Tel. 982911

Kleinschwimmhalle Brackenheim Tel. 982925

Öffnungszeiten Jugendhaus:
 Mo., Di., Fr. 19.00–22.00 Uhr, So. 18.00–22.00 Uhr

Öffnungszeiten der Stadtbücherei Tel. 3970
stadtbuecherei@brackenheim.de

Montag 15.00–18.00 Uhr; Dienstag 10.00–12.00 Uhr; 15.00–18.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen; Donnerstag 15.00–19.00 Uhr;
 Freitag 13.00–18.00 Uhr; Samstag 10.00–13.00 Uhr

Neckar-Zaber-Tourismus e. V. Tel. 933525, Fax 933526

E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de

Internet: <http://www.neckar-zaber-tourismus.de>

Öffnungszeiten: Montag, 9.00–13.00 Uhr,

Dienstag–Freitag, 9.00–18.00 Uhr

Theodor Heuss Museum Tel. 105-105, Fax 105-106

info@theodor-heuss-museum.de

Öffnungszeiten: Donnerstag 14.00–17.00 Uhr, Samstag, Sonntag und
 Feiertag 11.00–17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Heimatmuseum Botenheim, Christa Brückner Tel. 7606

Volkshochschule
 – Außenstelle Brackenheim – Tel. 965308/963240 Fax. 965309
 – Notariate Brackenheim Tel. 97471-0

Staatliches Forstamt Eppingen,
 Kaiserstr. 1/1, 75031 Eppingen Tel. 07262/609110
 Revierförster Binmöller, Fax 07262/60911-19
 74336 Brackenheim Tel. 0175/2226047

Recyclinghof, Neipperger Straße, Brackenheim

Öffnungszeiten April bis September

Dienstag, 16.00–19.00 Uhr, Freitag, 14.00–17.00 Uhr;
 Samstag, 9.00–13.00 Uhr

Öffnungszeiten Oktober bis März

Dienstag, 14.00–16.00 Uhr, Freitag, 14.00–17.00 Uhr
 Samstag, 9.00–13.00 Uhr

Mülldeponie in Eberstadt bzw. Stetten Tel. 07138/6676

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr,
 Samstag von 8.00 bis 12.30 Uhr

Erddéponie Heuchelberg Tel. 07138/67198

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 7.45–12.15 Uhr und von 13.00–16.00 Uhr

Häckselplatz – Öffnungszeiten

freitags von 14.00–17.00 Uhr, samstags von 9.00–14.00 Uhr Juni bis
 Oktober, 9.00–17.00 Uhr November bis Mai

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Schwäbisch Hall-Sulzdorf Tel. 07907/7014

Bereitschaftsdienste bei:

Stromausfall Tel. 98320 oder 07141/959-56156

Gasversorgung

MVV Netze GmbH
 Luisenring 49, 68159 Mannheim Tel. 0800/290-1000

Gasstörung

Servicehotline, Tag und Nacht Tel. 0800/290-1000

Stromversorgung

Netze BW GmbH Tel. 0800/3629-900
 Störungsnummer 0800/3629-477

Störungen bei der Wasserversorgung Tel. 07135/105-173

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Der Bereitschaftsdienst ist nur zuständig für dringende Notfälle.

Bereitschaftsdienst der Ärzte im Landkreis Heilbronn in dringenden

Notfällen täglich 24 Stunden Tel. 116117

Polizeiposten Brackenheim Tel. 07135/6096

wenn nicht besetzt:

Polizeirevier Lauffen a. N. Tel. 07133/2090

Polizei-Notruf Tel. 110

Notfallrettungsdienst und Krankentransport

Rettungsleitstelle HN Tel. 112

Ärztlicher Notfalldienst in Brackenheim

Montag bis Freitag von 19.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag, feiertags von 8.00 bis 22.00 Uhr

Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22.00 bis 7.00 Uhr unter
 Tel. 116117 erreichbar.

Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut
 lebensbedrohlichen Fällen

Direktwahl Brackenheim: 07135/9360821

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117

**Der kinderärztliche Notdienst, der HNO-Notdienst sowie der augen-
 ärztliche Notdienst werden ebenfalls unter der bundeseinheitlichen
 Rufnummer 116117 vermittelt.**

Notfallpraxis Brackenheim im Gesundheitszentrum, Maulbronner

Straße 15, 74336 Brackenheim

Ärztlicher Notdienst Zabergäu

An allen Wochentagen von 7.00 bis 19.00 Uhr

• Patienten von Dres. Balz, Dantz, Frank, Hamann, Karnetzky, Korn,
 Langosch-Sinz, Moissl, Müller, Romero-Massa, Schirrmann, Stark,
 Stellzig-Ullrich, Tempelfeld, Weigand:

Notdienstnummer: 07135/1712000

• **In lebensbedrohlichen Notfällen ist die Rettungsleitstelle unter der
 112 jederzeit zu erreichen!**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst ist unter Tel. 0711/7877712 zu er-
 fragen.

SLK-Kliniken Heilbronn GmbH

• Geriatriische Rehabilitationsklinik Brackenheim Tel. 07131/49-11501

• Klinikum am Gesundbrunnen Heilbronn Tel. 07131/49-0

Medizinische Hilfe für Menschen ohne Krankenversicherung

Medizinische Ambulanz der kath. Kirchengemeinde St. Michael –
 Dr. Langosch-Sinz, Dr. Stellzig-Ullrich: Tel. 07135/98082

Tierärztlicher Notdienst

siehe Seite 9

Diakonie/Sozialstation Brackenheim/Güglingen

Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“ Tel. 07135/9861-0

Brackenheim, Hausener Str. 24 Tel. 07135/9861-10

Termine nach Vereinbarung

d'hoim-Pflegeservice

Bürgerturnstraße 7 Tel. 07135/939922

Sprechzeit Nachbarschaftshilfe

Frau Anke Jedlitschka, Hausener Str. 24 Tel. 07135/9861-13

Bürozeiten: Di. u. Fr. 9.00–11.00 Uhr u. Do. 16.30–17.30 Uhr

bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung

Hospiz-Dienst Zabergäu

Ehrenamtlicher Einsatz geschulter Hospizhelfer für – Besuche und Sitz-
 wachen bei schwerkranken und sterbenden Menschen – Unterstützung
 von Angehörigen und Freunden.

Kontakt: Julia Mattick, Einsatzleitung, Hausener Straße 24, Brackenheim,

Mo. bis Fr., 9.00–12.00 Uhr und Di., 14.00–18.00 Uhr Tel. 07135/9861-17

Beratung und Informationen rund um das Thema Pflege

Pflegestützpunkt Landkreis Heilbronn im Gesundheitszentrum Brack-
 enheim Tel. 07135/9699-500/-501

Apotheken-Notdienst (siehe Seite 9)

Den Apotheken-Notdienstfinder erreichen Sie mit dem Handy unter
 22833 (max. 63 ct pro Minute), mit dem Festnetz unter 0800/0022833

(kostenlos) oder online unter www.aponet.de.

Der Notdienst dauert jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Telefonseelsorge Heilbronn Tel. 0800/1110111

Diakonische Bezirksstelle

Herr Zimmer/Frau Stroppe, Brackenheim, Kirchstraße 10 Tel. 9884-0

Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

offene Sprechstunde: Dienstag 10.00 bis 12.00 Uhr, Donnerstag 16.00
 bis 18.00 Uhr sowie nach vorheriger Vereinbarung

Notruftelefon

für Kinder und Jugendliche beim Landratsamt HN Tel. 07131/994-555

Feuerwehrotruf Tel. 112

Feuerwehrkommandant Tel. 13947

Stellvert. Feuerwehrkommandant Tel. 960777

Feuerwehrgerätehaus Brackenheim Tel. 14066

Fax Feuerwehr 15071

Brackenheim impft!

Die kommenden Termine

- Samstag, 26. Februar 2022, ab 10 Uhr (auch Impfungen von Kindern ab fünf Jahren sowie von Jugendlichen und Erwachsenen möglich)
- **Neu: Samstag, 19. März 2022, ab 10 Uhr (auch Impfungen von Kindern ab fünf Jahren sowie von Jugendlichen und Erwachsenen möglich)**

Für alle Aktionen sind Termine auf www.brackenheim-impft.de buchbar.

Familienimpfaktionen am 26. Februar 2022 und am 19. März 2022 (neu)

Die Kinder- und Jugendärztin Dr. med. Isabel Schäfer aus der Kinder- und Jugendarztpraxis in Brackenheim bietet in Zusammenarbeit mit der Privatpraxis Sylvia Bormann und der Stadt Brackenheim am Samstag, 26. Februar 2022, und am Samstag, 19. März 2022, jeweils ab 10 Uhr, einen „Familien-Impftag“ im Bürgerzentrum, Austraße 21, an.

An diesen Terminen ist es möglich, Kinder im Alter ab fünf Jahren mit dem speziellen Kinder-Impfstoff des Herstellers BioNTech zu impfen. Zusätzlich können bei diesen Terminen Erst-, Zweit-, Dritt- und Viert-Impfungen mit BioNTech oder Moderna (Voraussetzungen und STIKO-Empfehlungen siehe nachstehend) verabreicht werden.

Achtung: Für den bestmöglichen Impfschutz sind auch bei Kindern zwei Impfungen im Abstand von drei bis sechs Wo-

chen notwendig. Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die am 26. Februar 2022 eine Erstimpfung erhalten, können am 19. März 2022 die zweite Impfung vornehmen lassen.

Bitte beachten Sie bei der Buchung von Kinderimpfungen unbedingt die Hinweise im Buchungssystem auf www.brackenheim-impft.de. So müssen die Termine zur Impfung von Kindern im Alter zwischen fünf und elf Jahren und die Impfung von älteren Personen unbedingt jeweils in einer separaten Rubrik erfolgen.

Neu: Vierte Impfung für bestimmten Personenkreis möglich

Die Ständige Impfkommission (Stiko) empfiehlt seit der vergangenen Woche eine vierte Corona-Impfung für Menschen ab 70 Jahren, Immungeschwächte und medizinisches Personal. Der Abstand zur letzten Impfung muss dabei mindestens drei Monate betragen. Außerhalb der Stiko-Empfehlung sind vierte Impfungen im Rahmen der oben genannten Impfaktionen auf Wunsch zusätzlich bereits für Personen ab 60 Jahren möglich.

Mindestabstand der Impfungen

Zwischen Erst- und Zweitimpfungen soll ein Abstand zwischen drei und sechs Wochen liegen. Die anschließenden Auffrischungsimpfungen können im Abstand von mindestens drei Monaten zur Zweitimpfung erfolgen.

Ausnahme: Personen, die mit dem Impfstoff von Johnson & Johnson geimpft wurden, können bereits nach vier Wochen „geboostert“ werden.

Mindestalter für die Impfungen

Erst- und Zweitimpfungen sind bereits ab fünf Jahren möglich. Kinder zwischen fünf und elf Jahren erhalten einen niedriger dosierten Impfstoff von BioNTech/Pfizer. Drittimpfungen sind ab zwölf Jahre, Viertimpfungen ab 60 Jahre (Stiko-Empfehlung: ab 70 Jahre) sowie für immungeschwächte Personen und medizinisches Personal möglich.

Online-Terminbuchung erwünscht

Um angesichts der Witterung lange Wartezeiten zu vermeiden und Planungssicherheit bezüglich der Impfstoffmenge zu bekommen, ist für alle Termine die Online-Buchung eines Impftermins erwünscht. Für Kurzentschlossene und solange Impfstoff da ist, werden auch Personen ohne Termin geimpft, diese müssen sich aber ggf. auf eine längere Wartezeit einstellen.

Die Stadt bittet darum, zum Termin den Personalausweis sowie, sofern vorhanden, das Impfbuch und die Krankenversicherungskarte mitzubringen. Außerdem sollten die Dokumente (Einwilligungserklärung, Merkblatt, Anamneseblatt) unbedingt schon im Vorfeld ausgefüllt und unterschrieben werden. Bei Kindern und Jugendlichen im Alter von unter 16 Jahren sollten beide Erziehungsberechtigte unterschreiben und eine erwachsene Begleitperson beim Impftermin dabei sein. Der Link zu diesen Unterlagen erhalten die Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Terminbestätigung per E-Mail.

Allgemeine Informationen zu den Kinderimpfungen finden Sie unter anderem auf www.brackenheim-impft.de und www.dranbleiben-bw.de/kinderundjugendliche.

Weitere Impfaktionen in Baden-Württemberg

Eine stets aktuelle Übersicht aller Impfaktionen im Land finden Sie auf www.dranbleiben-bw.de.

„Gemeinsinn bedeutet für mich ...“ – Postkartenaktion bis Ende Februar

Zum 138. Geburtstag von Theodor Heuss startete das Museum eine Postkartenaktion, die einen wichtigen Bestandteil von gelebter Demokratie in den Blick nimmt. Demokratie ist weder eine Heilsverheißung, noch eine Glücksversicherung – doch Demokratie lebt

im Gemeinsinn ihrer Bürger/-innen. Das Verständnis und die Einsatzbereitschaft für die Allgemeinheit (Duden) wird von den einzelnen Menschen in vielen Facetten gestaltet. In der Gesamtheit wird daraus ein Mosaik, das unser gesellschaftliches Zusammenleben bereichert und das Verständnis von demokratischer Haltung erweitert.

Bei der Postkartenaktion mitzumachen ist denkbar einfach: Es braucht lediglich den Entschluss, sich zu beteiligen und auf die Postkarte zu schreiben, was Gemeinsinn für sich selbst im Leben bedeutet.

Die Postkarten gibt es vor dem Theodor Heuss Museum, im Brackheimer Rathaus und im Prospektständer vor der Tourist-Information Neckar-Zaber. Die ausgefüllte Karte kann bis Ende Februar entweder in den Briefkasten des Theodor Heuss Museums eingeworfen oder per Post geschickt werden. Zudem steht auf der städtischen Homepage www.brackenheim.de auch ein Download

zur Verfügung. Wir freuen uns sehr über Ihre rege Beteiligung. Anschließend möchten wir das Mosaik der Antworten veröffentlichen. Dass Demokratie nie bequem ist, vermittelte auch der Erzieher zur Demokratie Theodor Heuss. Gerade in Zeiten von Herausforderungen und Krisen haben Menschen in einer Demokratie die Freiheit, sich zu fragen: „Was kann ich selbst zum Gemeinschaftsleben beitragen, um diese Situation für die Allgemeinheit besser oder zumindest leichter zu machen?“

GESUCHT

★ ★ ★ Schlagzeuger ★ ★ ★



Alter: 8 – 99 Jahre

Die Probentermine:

Schülerorchester: Montag, 17:30 – 18:30 Uhr

Jugendorchester: Montag, 18:40 – 19:40 Uhr

Stammorchester: Freitag, 19:30 – 21:30 Uhr

Alle Proben finden im Otto-Wendel-Saal des Bürgerzentrums Brackenheim statt!

Noch Fragen?

Mail: info@mv-brackenheim.de

Website: www.mv-brackenheim.de




Crossiety wird abgeschaltet

Seit Beginn des Jahres 2020 betreibt die Stadt Brackenheim die digitale Plattform „crossiety“. Ziel dieses Internet-Portals war es, das Miteinander in der Stadt zu fördern sowie einen Beitrag zu einem guten Austausch zwischen der Bürgerschaft und der Stadtverwaltung zu leisten. Crossiety bietet außerdem für Vereine, Kirchengemeinden, Schulen, Kindergärten, Elternbeiräte etc. die Möglichkeit, verschiedene private Chatgruppen zu bilden, um miteinander zu kommunizieren. Wenn man so will, ist diese Plattform also eine Kombination aus Facebook, Messenger und Whatsapp, jedoch unter Beachtung der europäischen Datenschutzbestimmungen sowie ohne die dort übliche Nutzung der persönlichen Daten und ohne Werbung. Dies hat jedoch seinen Preis: Die Stadt zahlt für den Betrieb dieser Plattform jährlich einen Betrag in Höhe von einem Euro pro Einwohner zuzüglich Mehrwertsteuer, also etwa 20.000 Euro pro anno. Nach rund zwei Jahren war für die Verantwortlichen der Stadt nun die Zeit gekommen, diese Kosten zu hinterfragen und die Resonanz auf dieses Angebot zu prüfen.

Auf „crossiety“ sind derzeit 759 Nutzerinnen und Nutzer, davon 663 aus Brackenheim, angemeldet. Regelmäßig auf der Plattform aktiv ist davon jedoch nur ein kleiner Teil dieser Menschen, der digitale Dorfplatz, auf dem von allen Personen Neuigkeiten mitgeteilt werden können, verzeichnet so beispielsweise im Schnitt nur etwa zwei bis drei neue Einträge pro Woche. Ein Austausch findet nur in seltenen Fällen statt. Unter dem Strich ist daher das Ergebnis klar: Gerade in Zeiten knapper kommunaler Kassen ist es nicht vertretbar, eine Plattform, die auf eine eher geringe Resonanz stößt, weiter mit allgemeinen Steuergeldern in Höhe von 20.000 Euro pro Jahr zu finanzieren. Daher hat die Stadt Brackenheim den Vertrag auf Ende Februar 2022 gekündigt. Eine Weiterverarbeitung der persönlichen Daten, der Einträge und Mitteilungen, die in den vergangenen zwei Jahren auf Crossiety gepostet wurden, findet nicht statt.

Woran lag es?

Natürlich hat sich die Stadt Brackenheim darum bemüht, dieses Angebot zu bewerben und die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt davon überzeugen. Vereine, Schulen, Kindergärten, Kirchengemeinden wurden angeschrieben, viele persönliche Gespräche geführt, Titelseiten im Amtsblatt gestaltet und Presseartikel verfasst. Die für das Jahr 2020 angedachten großen Informationstermine im Bürgerzentrum fielen hingegen der Pandemie zum Opfer. Im Ergebnis ist es der Stadt jedoch nicht gelungen, ausreichend Bürgerinnen und Bürger von den Vorzügen dieser Plattform zu überzeugen. In vie-

len Bereichen hatten sich bereits über Jahre gewachsene alternative Kommunikationsstrukturen etabliert – Facebook, Whatsapp und Co lassen grüßen – die Bereitschaft zum Wechsel war daher meist gering. Dies führt dann natürlich zu einem Kreislauf: Wenn nur wenige Nutzerinnen und Nutzer auf der Plattform aktiv sind, findet auch kein Austausch, keine Diskussion, kein „Leben“ auf dem digitalen Dorfplatz statt. Dies wiederum macht es dann natürlich für mögliche neue Nutzer wenig attraktiv, sich neu auf crossiety anzumelden.

Wie können Sie mit der Stadtverwaltung in Kontakt treten?

Mit dem Ende von crossiety ist die Stadt Brackenheim nicht mehr in den sozialen Medien vertreten. Natürlich stehen wir aber weiterhin für Ihre Anliegen zur Verfügung: Auf www.brackenheim.de finden sich die Kontaktdaten mit Telefonnummern und E-Mail-Adressen aller Mitarbeiter des Rathauses. Wer sich nicht sicher ist, kann einfach eine E-Mail an info@brackenheim.de senden oder unter Tel. 07135/105-0 anrufen. Auf der Homepage gibt es außerdem ein Formular für Mängelmeldungen sowie die Kontaktdaten der Mitglieder des Gemeinderats. Als Plattformen des persönlichen Austausches gibt es zudem zwei Mal im Jahr in jedem Stadtteil die Sitzungen des Gesprächskreises sowie regelmäßige Sprechstunden des Bürgermeisters. Und wer das Amts- und Mitteilungsblatt abonniert, ist natürlich sowieso über alle wichtigen Neuigkeiten aus Gemeinderat und Verwaltung informiert.

20. Heilbronner Trollinger Marathon findet am 8. Mai 2022 statt



Jetzt schon einen Startplatz sichern!

Die Läuferinnen und Läufer der Region und darüber hinaus fiebern bereits dem Sonntag, 8. Mai 2022, entgegen: Denn an diesem Sonntag soll der Trollinger Marathon Sportler/-innen wieder durch Heilbronn, die Weinberge und durch schicke Ortszentren vieler Landkreis-Gemeinden führen. Um in der pandemischen Lage möglichst flexibel zu bleiben, bieten die Veranstalter eine risikofreie Variante der Anmeldung an. Läuferinnen und Läufer können sich ab sofort online einen Startplatz sichern, die Teilnahmegebühr wird jedoch erst eingezogen, wenn durch die entsprechende Verordnung sicher absehbar ist, dass der Lauf regulär stattfinden kann.

„Wir sind zuversichtlich, dass der Lauf in diesem Jahr wieder stattfinden kann und freuen uns gemeinsam mit den Läuferinnen und Läufern schon jetzt auf den 20. Trollinger Marathon, wie wir ihn kennen und lieben“, blickt Steffen Schoch, Geschäftsführer der Heilbronn Marketing GmbH, optimistisch ins Frühjahr. Der offizielle Meldeschluss für alle Wettbewerbe ist am 21. April 2022.

Neu: Der 10-km-Lauf

Zum ersten Mal kann man sich als Läufer/-in beim Trollinger Marathon für eine Distanz von 10 Kilometern anmelden. Auch Walker und Nordic Walker starten künftig auf der 10-km-Distanz, die die 14,4 km-Distanz ersetzt. „Der Zehner ist grundsätzlich eine sehr beliebte Distanz bei Läufern, das haben uns auch Trolli-Teilnehmer immer wieder signalisiert. Diesem Wunsch wollten wir nachkommen“, erklärt Holger Braun, Projektleiter des Trollinger Marathons bei der Heilbronn Marketing GmbH.

Distanzen

Sowohl die Marathon- als auch die Halbmarathondistanz sind Rundkurse mit Start und Ziel am Heilbronner Frankenstadion. Für Läufer, Walker und Nordic-Walker wird die neue 10-km-Distanz angeboten. Auf der Marathonstrecke findet zusätzlich ein Staffeltwettbewerb statt.

Preise

Es gibt wieder viele Auszeichnungen und Preise. So wird beispielsweise der Läufer mit dem originellsten Kostüm geehrt. Auch die Meisterschaft der Region Heilbronn-Franken findet wieder statt.

Organisation und Anmeldung

Im Organisationspreis für die Erwachsenen ist unter anderem das Veranstaltungs-Funktionshirt, eine Flasche Trollinger-Marathon-Wein, die personalisierte Startnummer und eine Finisher-Medaille enthalten.

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten gibt es auf www.trollinger-marathon.de.



Tag der offenen Tür der weiterführenden Schulen in Brackenheim



Werkrealschule
Güglingen

Dienstag, 15.02.2022
16.00 - 18.00 Uhr online

Die KKS stellt sich als Werkrealschule vor und lädt Euch und Sie herzlich dazu ein!

Wir bieten eine individuelle **online-Beratung** an. Hier beantworten wir Eure/Ihre Fragen und stellen uns als Werkrealschule mit einer „Room-Tour“ vor!

➤ Anmeldung: Senden Sie uns bitte eine Email an sekretariat@kks-gueglingen.de oder per Telefon unter 07135/98260

➤ Weitere Infos findet Ihr/Sie auf unserer Homepage unter www.kks-gueglingen.de

Weinsteige 35
74363 **Güglingen**
07135 / 98 26 0
www.kks-gueglingen.de
sekretariat@kks-gueglingen.de



Realschule Güglingen
Bildungswerkstatt

Samstag, 12.02.2022
10.00 – 11.30 Uhr

Online-Präsentation
zum Schulprofil

der Realschule Güglingen

Wir stellen uns als Realschule vor und laden Sie dazu herzlich ein.

Anmeldung:

Senden Sie uns eine E-Mail an: anmeldung@rs-gueglingen.de

Sie erhalten dann am 12.2.2022 ab 9.30 Uhr eine E-Mail mit dem Zugangslink und weiteren Informationen zur Videokonferenz über *jit.si*.



Gerne können Sie auch einen Termin zur persönlichen Beratung vereinbaren.

Wilhelm-Arnold-Platz 1
74363 Güglingen
0 71 35 / 936 229 – 0
info@rs-gueglingen.de
anmeldung@rs-gueglingen.de



Zabergäu Gymnasium
Brackenheim

Donnerstag, 17.02.2022
18.00 Uhr online

Das ZAGY stellt sich vor und lädt Euch und Sie herzlich dazu ein!

Dies erwartet Euch und Sie:

Die Lage der Pandemie lässt in diesem Jahr leider nur ein online-Format für den Tag der offenen Türe zu. Wir bieten daher:

- einen virtuellen Einblick in die Schule durch ein Image-Video
- Informationsmöglichkeiten auf unserer Homepage
- Gesprächsangebote nach persönlicher Vereinbarung über das Sekretariat
- eine online-Vorstellung der Schule durch den Schulleiter mit der Möglichkeit, direkt Fragen stellen zu können.

Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage und in der lokalen Presse.

Hirnenweg 15
74336 **Brackenheim**
0 71 35 / 9829 -11 oder -12
www.zagy.de



Theodor-Heuss-Schule Brackenheim
Gemeinschaftsschule

Freitag, 18.02.2022
17.00 Uhr online

Wir stellen unsere Gemeinschaftsschule vor und laden Euch und Sie herzlich ein!

Dies erwartet Euch und Sie:

Da es nicht möglich ist, den Tag der offenen Tür in Präsenz anzubieten, dürft Ihr / dürfen Sie uns online besuchen.

Es ist möglich:

- der Schulleitung ab 17.00 Uhr online Fragen zu stellen (Link auf der Homepage)
- sich in einem persönlichen Gespräch zu informieren (tel. Terminvereinbarung)
- sich auf unserer Homepage anhand einer Präsentation über die Schule zu informieren

Wir freuen uns über reges Interesse.

Am Schulzentrum 10
74336 **Brackenheim**
07135 / 98 29 41
www.ths-brackenheim.de

DGN-Baustart in der Region: Internet mit Lichtgeschwindigkeit für Brackenheim

Der Auftakt für den Glasfaserausbau in der Gigabit-Region Heilbronn-Franken ist in Brackenheim: In der Heuss-Stadt fand am vorvergangenen Donnerstag der symbolische erste Spatenstich statt.

Das Telekommunikationsunternehmen Deutsche GigaNetz GmbH hat mit dem Ausbau des Glasfasernetzes in der Gigabit-Region Heilbronn-Franken begonnen. In der Heuss-Stadt Brackenheim setzten Bürgermeister Thomas Csaszar, Landrat Norbert Heuser, die Fraktionsvorsitzenden des Brackensteiner Gemeinderats und weitere Vertreter der ausführenden Unternehmen den ersten symbolischen Spatenstich. Die Bauarbeiten starten noch in diesem Monat. Die Verantwortlichen gehen davon aus, dass die ersten Anschlüsse im April 2022 aktiviert werden können. Der letzte Bagger wird voraussichtlich spätestens Mitte 2023 die Heuss-Stadt wieder verlassen.

Internet in Lichtgeschwindigkeit inklusive Telefonie, optimales digitales Fernsehen und störungsfreie Videoanrufe: In der Region Heilbronn-Franken wird dazu flächendeckend ein Glasfasernetz verlegt. Die Stadt Brackenheim macht den Anfang: Zusammen mit der Geschäftsführung des für den Ausbau verantwortlichen Unternehmens, die Deutsche GigaNetz GmbH (DGN), fand im Wiesental der symbolische Spatenstich statt. Bürgermeister Thomas Csaszar sagte: „Ich freue mich, dass wir hier in der Heuss-Stadt die Weichen für ein Highspeed-Netz der Zukunft stellen. Die Digitalisierung schreitet mit hoher Geschwindigkeit voran. Unsere Aufgabe ist es, in unserer Stadt die Voraussetzungen zu schaffen, damit die Bürgerinnen und Bürger digitale Möglichkeiten auch optimal nutzen können.“

Von der Bevölkerung wird dieses Angebot gut angenommen. Bereits Ende November hatten sich mehr als 35 Prozent aller Haushalte für einen Anschluss entschieden. Dies war Voraussetzung für den Ausbau. Derzeit liegt die Quote bei rund 38 Prozent. „Dies ist eine Dynamik, die ihresgleichen sucht“, freute sich der Schultes. Schließlich seien von der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung im Juli bis zum Erreichen der notwendigen Ausbauquote im November gerade einmal fünf Monate vergangen. Die Stadt hatte ebenfalls kräftig die Werbetrommel gerührt und gemeinsam mit der DGN im Rahmen von Informationsveranstaltungen, Online-Terminen und in sämtlichen Gesprächskreissitzungen über das Projekt berichtet.

Landrat Norbert Heuser, der gleichzeitig auch Gesellschafter der Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH ist, betont: „Nach einem starken halben Jahr werden mit dem ersten Spatenstich für die Gigabit-Region Heilbronn-Franken jetzt auch die Früchte der Kooperation sichtbar. Glasfaser schnelles Internet muss flächendeckend in den Schulen, Forschungseinrichtungen und Universitäten, aber genauso in den Haushalten und Unternehmen ankommen. Nicht erst die Pandemie hat uns gezeigt, dass es ohne leistungsfähiges Breitband nicht funktioniert.“

Sowohl der Heilbronner Landrat als auch der Brackensteiner Bürgermeister danken insbesondere Dr. Andreas Schumm, dem Geschäftsführer der Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken. Auf seine Initiative und sein großes persönliches Engagement geht die Möglichkeit zum eigenwirtschaftlichen Ausbau des Glasfasernetzes in der Region durch ein privates Unternehmen, ganz ohne Fördergelder von Bund und Land sowie völlig ohne Eigenbeteiligung von Kommunen und Privatpersonen, zurück. Beide warben zudem um das Verständnis der Bürgerschaft für so manche künftige Einschränkung, die im Zuge der Bauarbeiten zu erwarten sind. „Um diesen großen Schritt in Richtung Zukunft gehen zu können, brauchen wir die Rückendeckung der Bevölkerung“, betont Heuser.



Ausbaustart für das Glasfasernetz (v. l. n. r.): Martin Herkommer (Regionalleiter Süd der Deutschen GigaNetz), Soeren Wendler (Geschäftsführer Marketing und Vertrieb der Deutschen GigaNetz), Thomas Csaszar (Bürgermeister der Stadt Brackenheim), Norbert Heuser (Landrat Landkreis Heilbronn).

Highspeed-Internet für jeden Haushalt – noch kurze Zeit mit Sparpotenzial

„Der Ausbau in Brackenheim soll bis zum Frühjahr 2023 abgeschlossen sein“, erklärt Jan Budden – Geschäftsführer und Mitbegründer der Deutschen GigaNetz. Im ersten Schritt werden Rohrsysteme verlegt und Verteilerkästen aufgebaut, parallel die Hausanschlüsse eingerichtet. Er gab auch gemeinsam mit Martin Herkommer, der als Regionalleiter seitens der DGN für den Ausbau in der Region verantwortlich ist, einen Überblick über die Dimension der anstehenden Bauarbeiten. So werden in den kommenden anderthalb Jahren allein in Brackenheim rund 111 Kilometer Glasfaser verlegt, 8.860 Wohneinheiten mit der Möglichkeit eines Hausanschlusses ausgestattet, insgesamt 126 Straßenverteiler errichtet und sieben große Pop-Ups platziert. Um auch die notwendigen Genehmigungen schnell ausprechen zu können, hat der Kreistag eine zusätzliche Stelle im Landratsamt geschaffen. „Wir legen den Glasfaseranschluss bis ins Haus. Alle, die sich jetzt noch schnell für einen Anschluss entscheiden, können fast zweitausend Euro sparen, denn wir übernehmen die Baukosten für den Anschluss zu hundert Prozent. Dies sind Kosten, die bei einer späteren Entscheidung durch den Nutzer selbst zu tragen wären“, berichtet Soeren Wendler, Geschäftsführer Marketing und Vertrieb der Deutschen GigaNetz GmbH.



Symbolischer Spatenstich in Brackenheim mit Vertretern der Stadt, des Landkreises, aus dem Bundestag und der beteiligten Unternehmen.

Warum eigentlich Glasfaser? Beratungsteam informiert vor Ort

„Während beim Kupfer- oder Koaxial-Kabel vielfach nur ein Teil der vollen Leistung tatsächlich in einem Haushalt ankommt, überwindet ein Glasfaseranschluss diese technischen Limits und sorgt für die volle Leistung“, so Jan Budden. Wer es ganz genau wissen möchte, kann sich von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Deutschen GigaNetz persönlich beraten lassen. Ein Info-Team ist vor Ort unterwegs und gibt Auskunft zum Ausbau des Netzes in der Stadt und zum Potenzial dieser Technologie. Individuelle Termine für Zuhause können rund um die Uhr online über den Buchungs-Button auf der Website www.deutsche-giganetz.de/brackenheim vereinbart sowie alle Informationen zum Ausbau eingesehen werden.

Neben Brackenheim haben bereits Abstatt und Nordheim die erforderliche Quote von 35 Prozent erreicht. Weitere Kommunen stehen kurz davor, so dass auch dort der sukzessive Ausbau des Glasfasernetzes erfolgen und damit die Technologie der Zukunft realisiert werden kann. Alle Informationen zum Glasfaserausbau in der Gigabit-Region Heilbronn-Franken sind unter www.glasfaser-heilbronn.de zusammengestellt.

Der Corona-Sachstand

FFP2-Maskenpflicht im Brackensteiner Rathaus und städtischen Einrichtungen

Entsprechend den neuen Regelungen der Corona-Verordnung gilt auch im Brackensteiner Rathaus sowie in allen weiteren öffentlichen Einrichtungen der Stadt (Ausnahme: in den Betreuungseinrichtungen gelten teilweise Sonderregelungen) die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske oder vergleichbaren Maske (KN95-/N95-/KF94-/KF95) während des gesamten Aufenthalts für alle Personen im Alter ab 18 Jahren. Kinder ab sechs Jahren und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahren müssen mindestens eine medizinische Maske tragen.

Anpassung der Corona-Verordnung mit vorsichtigen Öffnungsschritten

Die Landesregierung geht mit der angepassten Corona-Verordnung vorsichtige Öffnungsschritte. So entfällt die 3G-Regelung im Einzelhandel in der Alarmstufe I, es sind wieder mehr Zuschauerinnen und Zuschauer bei Veranstaltungen zugelassen und die Kontaktdaten müssen in den meisten Bereichen nicht mehr erfasst werden. Die Landesregierung geht in der andauernden Corona-Pandemie mit einer Anpassung der aktuellen Corona-Verordnung einen vorsichtigen Öffnungsschritt. So werden drei maßgebliche Änderungen mit dem Beschluss des Ministerrats vom 8. Februar 2022 vorgenommen. Die Änderungen traten am 9. Februar 2022 in Kraft.

Vorgaben zur Datenerhebung weitestgehend aufgehoben

Die Vorgaben zur Datenerhebung durch Betreiberinnen und Betreiber bzw. Veranstalterinnen und Veranstalter werden weitestgehend aufgehoben. Lediglich in einzelnen infektiologisch riskanten Settings, wie beispielsweise Diskotheken und im Zusammenhang des Kontakts mit vulnerablen Gruppen, wird die Datenverarbeitung aufrechterhalten. Selbstverständlich bleibt die Nutzung der Corona-Warn-App weiterhin zulässig und wird von der Landesregierung ausdrücklich empfohlen.

Mehr Zuschauerinnen und Zuschauer bei Veranstaltungen möglich

Auf Basis des Beschlusses der Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien erhöht Baden-Württemberg die Personengrenzen bei Großveranstaltungen in der Alarmstufe I.

Es gilt grundsätzlich eine Kapazitätsbeschränkung von jeweils 50 Prozent. Im Freien sind bei 2G+ maximal 10.000 Personen und bei 2G-Veranstaltungen 5.000 Personen erlaubt. Im geschlossenen Raum sind bei 2G+ 4.000 Personen und bei 2G-Veranstaltungen 2.000 Personen zugelassen.

Weiterhin müssen bei diesen Veranstaltungen bei mehr als 500 Zuschauerinnen und Zuschauern feste Sitz-/Stehplätze zugewiesen werden. Maximal zehn Prozent der Plätze dürfen Stehplätze sein. Auch für Volks- und Stadtfeste erhöht sich die zugelassene Zahl der Besucherinnen und Besucher bei genereller Beschränkung auf 50 Prozent: maximal 5.000 Besucherinnen und Besucher bei 2G, maximal 10.000 Besucherinnen und Besucher bei 2G+.

3G-Regelung im Einzelhandel entfällt in der Alarmstufe I

In der Alarmstufe I fällt die 3G-Zutrittsbeschränkung im Einzelhandel weg. Die FFP2-Maskenpflicht bleibt bestehen. Damit wird ein Beitrag zu mehr Einheitlichkeit mit Blick auf die Regeln in den Nachbarbundesländern geschaffen.

After-Work-Impfen im Impfstützpunkt Ilsfeld

Der Impfstützpunkt des Landkreises Heilbronn in der Tiefenbachhalle in Ilsfeld-Auenstein verlängert ab sofort donnerstags und freitags seine Öffnungszeiten bis 20 Uhr. Erst-, Zweit-, oder Auffrischungsimpfungen können dann auch noch nach Feierabend an Impfwillige verabreicht werden. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht notwendig, aber möglich unter www.landkreis-heilbronn.de/coronaimpfung.

Geimpft wird mit den mRNA-Impfstoffen von BioNTech (Comirnaty) und Moderna (Spikevax). Für unter 30-Jährige, Schwangere und Stillende wird der Impfstoff von BioNTech bereitgehalten, für über 30-Jährige steht der Impfstoff von Moderna zur Verfügung.

Der Impfstützpunkt Ilsfeld hat täglich ab 10 bis 17 Uhr geöffnet, donnerstags und freitags ab sofort bis 20 Uhr.

Apotheken starten Corona-Impfungen

Seit dem 8. Februar 2022 können sich Impfwillige im Land auch von Apothekerinnen und Apothekern gegen Covid-19 impfen lassen. Mit niederschwelligem und flächendeckendem Angebot sollen noch mehr Menschen erreicht werden.

Die Impfungen in Apotheken ergänzen die bereits bestehenden Impfangebote in Arztpraxen, in regionalen Impfstützpunkten und durch Mobile Impfteams. Sie sind ein zusätzliches niedrigschwelliges und flächendeckendes Angebot, das die Impfkampagne des Landes unterstützt. Weitere Berufsgruppen wie Zahnärzte und Tierärzte werden zu einem späteren Zeitpunkt folgen.

Informationen zu Apotheken, die Corona-Schutzimpfungen anbieten, finden Sie auf der Website der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg (www.lak-bw.de) sowie auf www.dranbleiben-bw.de.

Novavax: Priorisierung von Beschäftigten, die noch die einrichtungsbezogene Impfpflicht erfüllen wollen

Der Bund erwartet in der 8. Kalenderwoche, also in der Woche ab dem 21. Februar 2022, die erste Lieferung des Impfstoffes der Firma Novavax. Ab Ende Februar erhält das Land vom Bund über mehrere Wochen hinweg insgesamt rund 500.000 Dosen dieses Impfstoffs. Der Impfstoff wird unter Berücksichtigung der Bevölkerungszahlen über die Stadt- und Landkreise bedarfsgerecht an entsprechende Akteure wie die niedergelassene Ärzteschaft oder Krankenhäuser verteilt. Aber vor allem auch in den durch das Land finanzierten Impfstützpunkten in den Stadt- und Landkreisen wird es Termine mit Novavax geben. Da zunächst nicht alle Personen, die mit diesem Impfstoff geimpft werden möchten, gleichzeitig einen Termin bekommen können, werden zunächst vorrangig Personen mit Novavax geimpft werden, die der einrichtungsbezogenen Impfpflicht unterliegen.

Aber auch die mRNA-Impfstoffe stehen weiterhin in ausreichender Zahl zur Verfügung – und sie sind sicher und schützen.

Keine komplette Quarantäne bei größeren Ausbrüchen in Schule und Kita

Bei größeren Ausbruchsgeschehen müssen künftig nicht mehr komplette Schulklassen und Kita-Gruppen in Quarantäne. Das Land hat einen entsprechenden Handlungsleitfaden für die Gesundheitsämter aktualisiert.

Dies teilte das Gesundheitsministerium mit. Demnach müssen sich von nun an nur noch positiv getestete Kita-Kinder sowie Schülerinnen und Schüler absondern. Bisher lautete die Regel, dass die ganze Klasse oder Kita-Gruppe in Quarantäne geschickt werden musste, wenn mehr als fünf Jugendliche oder 20 Prozent einer Klasse/Gruppe infiziert waren. Nach wie vor werden jedoch auch weiterhin alle nicht-quarantänebefreiten Schülerinnen und Schüler einer Klasse an fünf Tagen hintereinander getestet, wenn dort Infektionsfälle auftreten.

Bewährte Maßnahmen gewähren sehr hohen Schutz

„Damit schützen wir den Präsenzunterricht und gewährleisten einen einigermaßen geregelten Schul- und Kitabetrieb. Omikron breitet sich auch unter den Kindern und Jugendlichen rasant aus, immer mehr von ihnen infizieren sich. Nach der alten Regel hätten immer mehr komplette Schulklassen und Kitagruppen in Quarantäne gehen müssen – das wollen wir verhindern“, sagte Gesundheitsminister Manne Lucha.

Er ist davon überzeugt, dass mit den regelmäßigen Tests und der Maskenpflicht nach wie vor ein sehr hoher Infektionsschutz an den Schulen und Kitas sichergestellt ist. „Es zeigt sich aber, dass die aktuelle Omikron-Variante etwas milder verläuft. Zudem sind immer mehr Menschen im Land geboostert und damit auch die Familienmitglieder der Schülerinnen und Schüler und Kitakinder geschützt“, sagte er.

Flexibilität für Schulleitungen eingeräumt

Bei einem Ausbruchsgeschehen können auch schulorganisatorische Gründe greifen, die es notwendig machen, eine Klasse vorübergehend im Fernunterricht zu unterrichten. Das Kultusministerium hat nach Rückmeldungen aus der Praxis den Schulen Entscheidungsspielräume innerhalb eines angemessenen Rahmens bezüglich der Unterrichtsgestaltung gegeben.

Diese sehen vor: Sofern der Präsenzunterricht auch unter Ausschöpfung aller zur Verfügung stehenden Ressourcen aus schulorganisatorischen Gründen nicht mehr vollständig sichergestellt werden kann, können Schulen vorübergehend für einzelne Klassen, Lerngruppen, Bildungsgänge oder auch die gesamte Schule zu Fern- oder Hybridunterricht (Kombination aus Präsenz- und Fernunterricht) wechseln.

Corona-Schnelltestmöglichkeiten in Brackenheim

Jede Bürgerin und jeder Bürger kann sich einmal in der Woche an offiziellen Teststationen kostenlos auf das Coronavirus testen lassen. Dies gilt unabhängig vom Impf- oder Genesenenstatus.

Möglichkeiten in Brackenheim:

- Medizentrum Zabergäu (1. Stock), Austraße 30, Terminvereinbarung unter www.testzentrum-zabergäu.de oder Tel. 07135/9908025
- Ratsapotheke in der Brackheimer Innenstadt, Marktstraße 4, Terminvereinbarung unter www.rats-apotheke-brackenheim.de oder Tel. 07135/7179010
- Gemeindehalle Meimsheim, Jahnstraße 2, mit und ohne Termin, Terminvereinbarung unter www.test-bus.de
- Sprungarena in Meimsheim, Daimlerstraße 12, mit und ohne Termin, Terminvereinbarung unter www.sprungarena.de
- Alte Kelter Botenheim, Bürgergasse 1, mit und ohne Termin, Terminvereinbarung unter www.testcenter-kraichgau.de
- Dürrenzimmern, Mönchsbergstraße 57 (beim Blitzer), www.testandgo-schnelltest.de
- Brackenheim, Heuchelbergstraße 25, www.testandgo-schnelltest.de
- Brackenheim, Heilbronner Straße 13 (Nüssli), www.testandgo-schnelltest.de

Ausschreibung des Kulturlandschaftspreises 2022

Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2022 bewerben. Einsendungen sind bis zum 30. April möglich.

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind Teil unserer Heimat. Jeder, der sich um ihren Erhalt sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller

Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen, beweidete Wacholderheiden oder die gelungene Rekultivierung eines Steinbruchs. Der mittlerweile traditionelle Jugend-Kulturlandschaftspreis ist einer der Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellen der Sparkassenverband Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes.

Ein zusätzlicher Sonderpreis Kleindenkmale würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für schriftliche Bewerbungen im Format DIN A4 ist der 30. April 2022. Kostenlose Broschüren mit den Teilnahmebedingungen und der Beschreibung preisgekrönter Projekte der Vorjahre sind beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Sämtliche Informationen sind auch auf www.kulturlandschaftspreis.de abrufbar. Die Verleihung findet im Herbst 2022 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Ausschreibung des Denkmalschutzpreises

Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 37. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen.

Der Preis unter der Schirmherrschaft von Ministerin Nicole Razavi will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

„Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historisch gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und beispielhafte Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus, wenn sie sich denkmalgerecht einfügen“, betont Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes und Mitglied der Fachjury.

Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist am 30. April 2022. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de. Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2023 statt.

19. Zabergäu-Lauf am 30. April in Pfaffenhofen

Anmeldeportal für den Zabergäu-Lauf geöffnet

Seit kurzem können auf der Homepage www.zabergäulauf.de Anmeldungen für den 19. Zabergäu-Lauf am Samstag, 30. April, in Pfaffenhofen vorgenommen werden. Das Veranstalter-Trio mit dem TSV Pfaffenhofen, dem Sportförderverein und der Gemeinde hat sich entschlossen, trotz Pandemie-Zeiten einen Neustart zu wagen. Das Orga-Team hat in den vergangenen Wochen ein Hygienekonzept erarbeitet, das Bürgermeisterin Carmen Kieninger, die Schirmherrin des ZGL, als gute Grundlage für einen Neustart betrachtet. Abzuwarten bleibt, wie sich die Corona-Situation in den kommenden Monaten entwickelt. Sollte das Land Baden-Württemberg seine Verordnungen lockern, können sich die geplanten Sicherheitsvorkehrungen der Veranstalter noch ändern. Aktuelle Informationen darüber werden auf der Homepage veröffentlicht.

Walter-Amos-Stiftung fördert Jugendliche

Dank der großzügigen Unterstützung durch die Walter-Amos-Stiftung kann der TSV Pfaffenhofen bei allen jugendlichen Läuferinnen und Läufern des Jahrganges 2004 und jünger auf eine Teilnahmegebühr verzichten. Für den Sprecher der Stiftung, den früheren Brackheimer Bürgermeister Rolf Kieser, ist es schon immer ein Anliegen, den Nachwuchs für Sport und Bewegung zu begeistern. Er ist überzeugt, dass in den Vereinen und Schulen der Zabergäu-Region noch reichlich Potenzial vorhanden ist, um die Nachwuchs-Starterfelder bei den Läufen in Pfaffenhofen (30. April), Nordheim (21. Mai), Brackenheim (17. Juli) und Bönnigheim beträchtlich zu erweitern.

INFOS VOM
KLIMASCHUTZ-
MANAGER

Gemeinsam für
**KLIMA
SCHUTZ**
in Brackenheim

Mobilitätswende? Was bedeutet das? – Der Bus

Die Mobilitäts-Serie im Amtsblatt beschäftigt sich mit der Mobilität von morgen. Jede Woche werden verschiedene Fortbewegungsarten unter die Lupe genommen und in Bezug auf ihre Klima- und Umweltbilanz untersucht.



Diese Woche im Fokus: Der Bus. Sowohl für kurze Strecken im Regionalverkehr als auch für weitere Strecken oder Reisen ist der Bus ein beliebtes Fortbewegungsmittel.

Im Zabergäu spielt der Bus vor allem für Schülerinnen und Schüler eine wichtige Rolle. Als einziges öffentliches Verkehrsmittel im näheren Umkreis von Brackenheim ist er ein wichtiger Baustein in Sachen Mobilität.

Wer keinen Führerschein hat und das Fahrrad keine Alternative ist, ist auf den Bus angewiesen. Mit dem Ausbau des Zentralen Omnibusbahnhofs im Jahr 2015 hat Brackenheim einen wichtigen Schritt zur Stärkung des ÖPNV gemacht. Mit dem Bus gelangt man von Brackenheim aus in alle Ortsteile, nach Lauffen am Neckar, nach Bönnigheim, bis Ochsenburg und nach Heilbronn. Wer den Bus regelmäßig nutzt, kann durch verschiedene Abo-Angebote auch einiges an Geld sparen.

Auch der Fernbusverkehr ist bei vielen Menschen sehr beliebt und lockt vor allem durch attraktive Preise. In dieser Branche hat sich in den letzten Jahren vor allem das deutsche Unternehmen FlixBus etabliert. Der Mobilitätsanbieter hat laut eigenen Angaben Europas größtes Fernbusnetz geschaffen und ist in 37 Ländern unterwegs. Doch auch im Zabergäu gibt es Busunternehmen wie beispielsweise Ernesti, Stuber und Hochstetter, die neben Tagesausflügen auch Mehrtagestouren anbieten.

Wie nachhaltig ist der Bus im Vergleich zu anderen Mobilitätsformen und wie sieht es mit der Umweltbilanz aus?

Beim Betrachten der Emissionswerte muss immer die Auslastung berücksichtigt werden. Wären die Fahrzeuge voll besetzt, also zu 100 Prozent ausgelastet, würden sich die Emissionswerte zum Teil deutlich verringern. Je voller ein Fahrzeug ist, auf desto mehr Menschen werden die entstehenden Schadstoffe verteilt. In einem Auto wird von durchschnittlich 1,5 Personen pro Fahrt in einem Fünfsitzer ausgegangen. Dies entspricht einer Auslastung von lediglich 30 Prozent. Bei den Fernbussen betrug die Auslastung im Jahr 2019 bundesweit 54 Prozent, bei den Bussen im Nahverkehr 18 Prozent. Das hört sich zunächst einmal recht wenig an, jedoch wird die Kapazität benötigt, um die Nachfrage in Stoßzeiten, vor allem im Schulverkehr, zu decken. In Brackenheim sind diese Stoßzeiten vor allem morgens zum Schulbeginn und mittags zum Schulende. Da die Attraktivität öffentlicher Verkehrsmittel an eine dichte Taktung gekoppelt ist, kann die mittlere Auslastung jedoch nur begrenzt erhöht werden.



Der ZOB nach seiner Fertigstellung

Das Umweltbundesamt hat sich die Emissionswerte der unterschiedlichen Mobilitätsarten einmal genauer unter die Lupe genommen und dabei vor allem Treibhausgase, Kohlenmonoxid, flüchtige Kohlenwasserstoffe (ohne Methan), Stickstoffoxide und Feinstaub betrachtet. Reisebusse produzieren 32 Gramm Treibhausgase pro Personenkilometer und schneiden somit besser ab als Fernzüge, bei denen 36 Gramm Treibhausgase (wenn nicht 100 % Ökostrom genutzt wird) pro Personenkilometer ausgestoßen werden.



Betrachtet man den Nahverkehr, schneidet der Bus immer noch wesentlich besser als der Pkw (1,4 Kilogramm Treibhausgasausstoß auf zehn Kilometer pro Person) ab, verliert jedoch mit 0,75 Kilogramm knapp gegen die Stadt- und U-Bahn mit 0,64 Kilogramm und die Regionalbahn mit 0,6 Kilogramm.

Um aber zukünftig klimafreundlicher oder sogar klimaneutral unterwegs zu sein, gibt es auch bei Bussen mittlerweile Alternativen zum klassischen Diesel. Einige Städte testen den Einsatz von Hybridbussen, Elektrobussen, Bussen mit Wasserstoffantrieb sowie Brennstoffzellenbussen. Ob das auch was für den Nahverkehr in der Region Heilbronn wäre? Wir sind gespannt.

Quellen: Flixbus, Quarks, Umweltbundesamt, Bundesministerium für Digitales und Verkehr

Bereitschaftsdienste

Apotheken-Notdienst

Fr., 11.02.2022:
Apo. a. Kelterpl., Kö.-Wilhelm-Str. 74/76, Ilsfeld Tel. 07062659940
Sa., 12.02.2022:
Hirsch Apotheke, König-Wilhelm-Str. 37, Ilsfeld Tel. 07062/62031
So., 13.02.2022:
Wacker'sche Apo., Bahnhofstr. 10, Lauffen a. N. Tel. 07133/4357
Mo., 14.02.2022:
Burg-Apo., Heilbronner Str. 16, Untergruppenb. Tel. 07131/70757
Di., 15.02.2022:
Stadt-Apotheke, Maulbronner Str. 3/1, Güglingen Tel. 07135/5377
Mi., 16.02.2022:
apothke aktuell, Schillerstr. 18, Lauffen a. N. Tel. 07133/17909
Do., 17.02.2022:
Heuchelberg-Apotheke, Hauptstr. 46, Nordheim Tel. 07133/17013

Tierärztlicher Notdienst

Fr., 11.02.2022: Dr. Schmette, Siegelsbach Tel. 07264/913456
Sa., 12.02.2022: Tierarztpraxis Cappel, Öhringen Tel. 07941/92720
So., 13.02.2022: Dr. Schröder, Schönbrunn Tel. 06272/722
Mo., 14.02.2022: Dr. Starker, Ilsfeld Tel. 07062/62330
Di., 15.02.2022: TÄ Brandenburg, Heilbronn Tel. 07131/200276
Mi., 16.02.2022: Dr. Kemmet, Heilbronn Tel. 07131/912120
Do., 17.02.2022: TA Waberscheck, Hüffenhardt Tel. 06268/928617
Bitte nehmen Sie den Notdienst nur in Anspruch, wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist. Beachten Sie, dass im Notdienst ein Zuschlag erhoben wird und die dadurch deutlich höheren Behandlungskosten immer sofort bar oder mit EC-Karte zu bezahlen sind.

Glückwünsche aus dem Rathaus zum 90. Geburtstag für Kurt Dieterich



Am Donnerstag, 3. Februar 2022, konnte Bürgermeister Thomas Csaszar Herrn **Kurt Karl Dieterich** in Brackenheim, Burghalde 25, die Glückwünsche der Stadt und des Gemeinderates zum 90. Geburtstag überbringen.

Er überreichte dem Jubilar einen Geschenkkarton der Stadt und die Glückwunschkunde des Ministerpräsidenten des Landes Baden-Württemberg mit den besten Wünschen für die Zukunft, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Unterstützung gesucht

Eine Frau aus dem Iran sucht Gesprächspartner/-innen zum Deutsch üben für die Vorbereitung auf ihre B2-Prüfung. Eine junge Frau aus Syrien, die eine Ausbildung zur medizinischen Fachangestellten macht, sucht Unterstützung beim Lernen

für die Berufsschule. Können Sie helfen? Dann melden Sie sich bei: Nora Gäng, Integrationsbeauftragte der Stadt Brackenheim
Tel. 07135/105 601, E-Mail: nora.gaeng@brackenheim.de



Familienpartner im „Treffpunkt Bildung und Familie“

Willkommen bei unseren

Treffpunkten! Aufgrund der Corona-Situation muss für alle Angebote vor Ort eine Anmeldung erfolgen - wir sind über E-Mail an familienpartner@djhn.de, auf facebook oder telefonisch erreichbar. Um an den Angeboten teilzunehmen, muss man zurzeit vollständig geimpft oder genesen sein. Sollte das länger als drei Monate her bzw. noch keine Booster-Impfung erfolgt sein, dann wird zusätzlich ein offizieller Schnelltest benötigt (2G+). Beachten Sie bitte die aktuellen Corona-Landesverordnungen und die Infos auf: www.familienpartner-brackenheim.de.

- **Elterncafé: mittwochs von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr!** Für unsere Jüngsten und alle bis zum 3. Geburtstag. Austausch, Information, Begegnung, Anregungen. Leitung: Susanne Xander. Bitte anmelden per E-Mail an familienpartner@djhn.de
- **Frühchen-Treff** – pausiert im Februar – Gespräche mit anderen Frühchen-Mamas, an einem **Mittwoch im Monat, von 16:00 bis 17:00 Uhr**; Leitung: Silvia Schmid. Bitte anmelden per E-Mail an familienpartner@djhn.de
- **Minitreff: dienstags von 14:30 bis 16:00 Uhr**, für Kinder im Alter von zehn Monaten bis 1,5 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Mehr dazu finden Sie auf unserer Homepage. Leitung: Susanne Xander. Bitte anmelden per E-Mail an familienpartner@djhn.de
- **PEKiP** für Säuglinge im 1. Lebensjahr, geboren von Januar bis März 2022; Start am Donnerstag, 12.05.2022, 11:00 bis 12:30 Uhr. Bitte anmelden. Leitung: Susanne Xander, zertifizierte PEKiP-Kursleiterin.
- **Stoffwindel-Testpaket**, zur Verfügung gestellt von der Stadt Brackenheim. Bei Interesse an einer Ausleihe bitte E-Mail an stoffwindeln-brackenheim@gmx.de
- **Beratungsangebot** für Familien zu den Themen Entwicklung, Ernährung, Beziehung, Termine nach Vereinbarung. Susanne Xander (Dipl. Sozialpädagogin) bitte anmelden per E-Mail an familienpartner@djhn.de

Wir sind auch auf facebook und YouTube zu finden! Allgemeine Informationen und Anmeldung:

Susanne Xander (Dipl.-Sozialpädagogin), Tel. 07135/9306260 (AB), E-Mail: familienpartner@djhn.de
Treffpunkt Bildung und Familie, Bürgerturmstraße 6, 74336 Brackenheim www.familienpartner-brackenheim.de



Kulturforum Brackenheim e. V.

Kleinkunstabühne Kapelle im Schloss
Schlossplatz 2 · 74336 Brackenheim
Kartentelefon: 0700/52783688
Website: www.kulturforum-brackenheim.de

WUNDERBARE KATZE – CD-Release-Party neu im Programm

Die Veranstaltung mit Las Migas, die am letzten Samstag hätte stattfinden sollen, musste leider kurzfristig verlegt werden – und zwar auf den 04.02.2023. Der Grund hierfür war nicht Corona, sondern ein familiärer aus dem nahen Umkreis der vier Künstlerinnen. Wir bedauern das sehr und haben volles Verständnis für die Kurzfristigkeit in diesem Fall. Sämtliche Tickets gelten natürlich auch für den neuen Termin. Falls der Termin nicht passt, können die Karten auch an den Vorverkaufsstellen zurückgegeben werden, an denen sie gekauft wurden (wir freuen uns allerdings sehr über jedes Ticket, das behalten wird).

Nachdem bereits der Classic-Kabarettabend mit Bernd Kohlhepp auf den 19.11.2022 verlegt werden musste und damit plötzlich keine einzige Veranstaltung mehr im Februar 2022 auf dem Programm-Plan stand, kam uns spontan der Gedankenblitz, die Band „Wunderbare Katze“ einzuladen, eine CD-Release-Party in der Kapelle abzufeiern und ihre neue Scheibe PARLEZ-MOI D'AMOUR (sprich zu mir von Liebe) zu präsentieren. Der eine oder die andere kennt die Protagonisten dieser (Local)-Art-Pop Band – so sind wir freudig-gespannt! Ratz-fatz wurde die Veranstaltung in Reservix angelegt – und sofort sind Tickets verfügbar:

Samstag, 26.02.2022, 20.00 Uhr, Einlass ab 19.00 Uhr, Kulturbühne Kapelle im Schloss Wunderbare Katze (D), CD-Release-Party „Parlez-moi d'amour“, Art Pop
Die schräggeschöne Gitarren des Maiki Mai und der Gesang von Sängerin Gudrun Mohácsi, engelsgleich bis aufgekratzt, sind die Architekten der Songs. Der Schlagzeuger Jörg Bielfeldt, genannt Dr. Biel, macht



Wunderbare Katze CD Release



der Katze mit seinem ungewöhnlichen Schlagwerk Feuer unterm Hintern und drückt dem Sound seinen Stempel auf. Für ihre neue Scheibe „PARLEZ-MOI D'AMOUR“ (sprich zu mir von Liebe) haben WUNDERBARE KATZE die Zwangspause genutzt, die Situation in Songs zu verpacken und im Pingpongverfahren unter Pandemiebedingungen aufzunehmen. Der Projektname war BODDE, wie im Fangenspiel der Kindheit der sichere Ort!

Die Texte, sehr Englisch, sehr poetisch und mit eindeutig weiblichem Blickwinkel loten aus wie Freundschaft, Nähe und Distanz, Güte und Gelassenheit gelingen könnten, wäre da nicht das Gegenüber! Geborgenheit, die Liebe zum Übernächsten, Jugend im festen Griff des Handys, Pulverschnee, Sprachlosigkeit und den kurzen Bogen des Lebens und die Einzigartigkeit eines Kusses. Virtuoses Gitarrengefrickel, außergewöhnliche Gesänge und ein unorthodoxes Schlagzeug sind die Marke der Band, Art Pop nennt sich, was nicht in die Schublade gepackt werden will. Spannend! Bunt! Vielschichtig! Kraft- und mutmachend! – Mal Emulsion, mal Explosion!



Programmheft Januar-Mai 2022

So geht's weiter im März:

- 05.03.2022: **DOTA**, Singer/Songwriter (Stand heute bereits ausverkauft)
- 19.03.2022: **HISS**, Polka „n' Roll, Die Jubiläumstour
- 26.03.2022: **THE SAZERAC SWINGERS** feat. FREDY OMAR, New Orleans Jazz
- 27.03.2022: Kindertheater **LUPE**, „Wolle im Wasser“

Das vollständige Programm bis Mitte Mai ist immer aktuell zu finden auf unserer Internetseite. **Die Regeln bleiben – zumindest vorläufig.** Weiterhin werden die **2G+**-Regeln bei allen Veranstaltungen gelten. FFP2-Masken müssen auch am Platz getragen werden. Unsere maximale Platzausnutzung ist auf 50 Prozent begrenzt.

Wir haben vier professionelle Luftreiniger und Virenfilter im Einsatz, um unserem Publikum größtmögliche Sicherheit zu bieten. Wenn Termine von den Agenturen verlegt werden, suchen wir nach Alternativen – ansonsten werden wir weiter wie gehabt jede Möglichkeit nutzen, regelkonform und verantwortungsbewusst zu veranstalten. Lasst uns alle unseren Teil dazu beitragen, möglichst bald wieder die Masken fallen zu lassen. Bis dahin: Bitte durchhalten und das Schöne nicht aus den Augen verlieren.

Die Programmhefte liegen aus, die Internetseite ist auf dem neuesten Stand und der Karten-Vorverkauf ist bereits in vollem Gang. Alle Informationen zu den Künstler/-innen und Tickets sowie die ständig aktualisierten organisatorischen Regeln gibt es auch auf unserer Webseite. Weil sich manches aufgrund der aktuellen Lage oder der Warn-/Alarmstufe auch ändern kann, bitten wir darum: Gehen Sie noch kurzfristig vor der Veranstaltung auf www.kulturforum-brackenheim.de und schauen Sie nach, was tagesaktuell gilt.

Info und Karten-Vorverkaufsstellen:

Rathaus Bürgerbüro, Neckar-Zaber-Tourismus im Rondell, Reisebüro Deigner und bei allen Vorverkaufsstellen, die dem Reservix-Ticketssystem angeschlossen sind. www.kulturforum-brackenheim.de
Karten-Telefon: 0700/52783688

Finden Sie uns auch auf <https://www.facebook.com/kulturforum-brackenheim>



Aktuelle Führungstermine

Samstag, 12.02.2022: Winter-Waldbaden, 14.00 bis 16.00 Uhr

Mit Wanderführerin Helga Naujoks die Atmosphäre des Waldes genießen und die Natur aus nächster Nähe mit allen Sinnen wahrnehmen. Treffpunkt: Wanderparkplatz auf dem Heuchelberg, Kosten: acht Euro. Anmeldung bei Helga Naujoks unter Tel. 0176/55642299 oder per E-Mail an helga.naujoks@gmx.de.

Samstag, 12.02.2022: Das Lauffener „Städtle“, 15.00 bis 17.00 Uhr

Bei diesem Rundgang durch den am rechten Neckarufer gelegenen historischen Stadtteil werden geschichtsträchtige Gebäude erschlossen. Treffpunkt: Rathaus Hof Lauffen, Kosten: fünf Euro für Erw., Kinder frei. Teilnahme mit 2G-Nachweis. Anmeldung bei Gästeführer Gerhard Kuppler, Tel. 07133/9296760 oder per E-Mail an kuppler.gerhard@web.de.

Sonntag, 13.02.2022: Familienführung durch den Winterwald, 13.00 bis 15.30 Uhr

Die Veranstaltung wurde aufgrund von Sturmwarnungen vom 6. auf den 13. Februar verschoben. Es gibt noch freie Plätze. Auf Spuren-

suche mit Naturparkführerin Ilse Schopper durch den Pfefferwald vorbei am Wolfstein. Unterwegs gibt es interessante Geschichten von der heimischen Tierwelt. Zum Abschluss Lagerfeuer mit Gebäck, Glühwein und Apfelpunsch. Wer möchte, kann mitgebrachte Würstchen am Feuer rösten. Streckenlänge: ca. 6 km. Treffpunkt: Parkplatz Näser, Kosten: 12 Euro, Kinder ab acht Jahren vier Euro. Anmeldung bei Ilse Schopper, Tel. 07046 4073176 oder per E-Mail an i.r.schopper@gmx.de.

Freitag, 18.02.2022, Mariele vom Dorf & Hillers Loui: Mit Leib und Seele, 17.30 bis 20.30 Uhr

Eine Veranstaltung im Rahmen des Weltgästeführertages. Dabei begrüßen das „Mariele vom Dorf“ (Beate Schiefer) und der ehemalige Stadtbüttel „Hillers Loui“ (Andrea Täschner) die Gäste in der Brennerei Schiefer. Feiern Sie in gemütlicher Runde bei Vesper, etwas Gutem zum Trinken, spannenden Geschichten und frohen Liedern sowie bei einer Kellereiführung. Treffpunkt: Brennerei Schiefer, Kosten: 30 Euro pro Person inkl. Vesper, div. Weine und zwei Schnäpse. Anmeldung erforderlich bis zum 17.02. bei Andrea Täschner unter Tel. 07133/17593 oder per E-Mail an [andrea.taeschner@web.de](mailto:taeschner@web.de).

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9-13 Uhr, Di./Mi., 9-17 Uhr, Do./Fr., 9-18 Uhr.



NATURPARK
Stromberg Heuchelberg

Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Die Naturparkführer/-innen sind unterwegs:

Alle Veranstaltungen unterliegen den aktuellen Landesverordnungen. Einen Überblick finden Sie auf unserer Website www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de/

Naturparkforscher Jahreskurs für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren

Auch dieses Jahr veranstaltet der Naturpark ein besonderes Erlebnis für Kinder. Freitagnachmittags von 15:00 bis 18:00 Uhr an zwölf Tagen (Ferien sind ausgenommen) erforschen Kinder die Tier- und Pflanzenwelt in Wald, Wiesen und Wasser, erfahren bei Spiel und Spaß einiges über die Geschichte des Naturparks, es wird experimentiert, gebastelt und gewerkelt. Zum Jahresabschluss ist eine Nachtwanderung mit Fackeln und Stockbrot backen geplant. Teilnehmen können Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Kurs wird gefördert vom Naturpark und weiteren Fördermitteln, so dass für die Teilnehmer nur 40 Euro Kostenbeitrag für Material und Nebenkosten bezahlen müssen. Weitere Infos über die gesamten Termine, Treffpunkte usw. erfahren Sie per E-Mail an michaelwennes@t-online.de oder hering.zaberfeld@freenet.de, telefonisch bei Angelika Hering, Tel. 07046/7741. oder Michael Wennes, Tel. 07135/1729336

Einladung zur Jungbaumerziehung

Am Sa., 12.03., 10 Uhr, veranstaltet das Streuobstprojekt StoP Sachsenheim einen Lehrgang zur Jungbaumerziehung. Dieser Lehrgang wird durch den Fachwartverein und den OGV-Kleinsachsenheim begleitet. Dazu können sich Interessierte per E-Mail an anmeldung-stop@freenet.de bis spätestens zum 26.02. anmelden. Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Die aktuellen Corona-Bedingungen des Landes Baden-Württemberg sind zu beachten.

Zu verschenken

	Tel.-Nr.
• ein Damenfahrrad mit Rücktritt, sehr gut erhalten	16003

Im Amtsblatt werden wöchentlich die abzugebenden Gegenstände veröffentlicht. Wer etwas zu verschenken hat, kann dies der Stadtverwaltung, Tel. 105-0, Fax 105-188 oder info@brackenheim.de mitteilen.

Veröffentlichungen für den Serviceteil müssen spätestens bis Dienstag, **16.00 Uhr**, eingegangen sein.

Interessenten an den o. g. Gegenständen wenden sich bitte direkt an den Schenker.



Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

Beginn des Glasfaserausbau

Der Glasfaserausbau der Deutschen Gigasetz GmbH wird in den nächsten Wochen starten. Die Baumaßnahmen beginnen im Bereich des Geigersbergs. Die Anwohner im Bereich der Baumaßnahmen werden rechtzeitig informiert.

Anzeigepflicht bei der Hundesteuer

Es wird immer wieder festgestellt, dass nicht alle Hundehalter ihrer Anzeigepflicht nachkommen. Wir geben daher nachfolgend die wichtigsten Bestimmungen der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer in Brackenheim nochmals bekannt:

Nach § 10 der Hundesteuersatzung muss das Halten eines über drei Monate alten Hundes im Gemeindegebiet innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Haltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, der Stadt Brackenheim unter Angabe der Hunderasse (bei Kreuzungen die Rasse des Vater- und des Muttertieres) schriftlich angezeigt werden.

Endet die Hundehaltung (z. B. durch Tod oder Verkauf des Hundes) oder entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung so ist dies der Stadt ebenfalls innerhalb eines Monats anzuzeigen. Wird ein Hund veräußert, so ist in der Anzeige der Name und die Anschrift des Erwerbers anzugeben.

Ferner besteht die Verpflichtung, Hunde mit einer Steuermarke zu versehen. Diese Maßnahme erfolgt, um die Kontrolle der ordnungsgemäßen Meldung zur Hundesteuer zu erleichtern. Die Stadt hat das Recht, Hundesteuerkontrollen durchzuführen. Die Ausgabe der Hundesteuermarke erfolgt jeweils mit der Anmeldung des Hundes zur Hundesteuer. Bei der Abmeldung eines Hundes muss die Hundesteuermarke zurückgegeben werden, erst dann kann eine anteilige Erstattung der Hundesteuer erfolgen. Die Anzeige ist bei der Stadt Brackenheim, Marktplatz 1, zu erstatten.

Wer die rechtzeitige An- bzw. Abmeldung vorsätzlich oder leichtfertig unterlässt, handelt ordnungswidrig. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden. Außerdem ist die Hundesteuer nachzuentrichten.

Die Hundesteuer in Brackenheim beträgt für jeden im Stadtgebiet gehaltenen über drei Monate alten Hund 120 Euro jährlich. Für einen zweiten Hund erhöht sich die Hundesteuer auf 240 Euro jährlich. Die Zwingersteuer beträgt 324 Euro jährlich. Der Steuersatz für Kampfhunde und gefährliche Hunde liegt bei 612 Euro.

Grund- und Gewerbesteuer werden zum 15. Februar 2022 fällig

Das städtische Steueramt teilt mit, dass **zum 15. Februar 2022** die Grundsteuer- und Gewerbesteuervorauszahlungsraten für das **1. Vierteljahr 2022** fällig werden.

Der fällige Zahlungsbetrag bei der Grundsteuer und der Gewerbesteuer ergibt sich aus dem letzten Steuerbescheid. Bei denjenigen Steuerpflichtigen, die am Abbuchungsverfahren teilnehmen, wird der fällige Betrag zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Die übrigen Zahlungspflichtigen werden um termingerechte Bezahlung gebeten, da im Verzugsfalle Säumniszuschläge festgesetzt werden müssen und bei einer Mahnung Mahngebühren fällig werden. Bitte helfen Sie mit, dass dies nicht nötig wird.

Um sich die Überwachung der Zahlungstermine zu ersparen, können Sie jederzeit bei der Stadtkasse Brackenheim eine Abbuchungsermächtigung erteilen. In diesem Falle werden die fälligen Raten zu Lasten Ihres Girokontos eingezogen. Eine solche Abbuchungsermächtigung kann jederzeit widerrufen werden. Die entsprechenden Formulare können bei der Stadtverwaltung Brackenheim angefordert werden.

Wir bitten, bei den Zahlungen unbedingt das Buchungszeichen mit anzugeben, damit die eingehenden Zahlungen ordnungsgemäß verbucht werden können.

Zahlungen können auf folgende Konten der Stadtkasse Brackenheim vorgenommen werden:

Kreissparkasse Heilbronn
IBAN DE51 6205 0000 0005 7805 07 BIC HEISDE66XXX
VBU Volksbank im Unterland eG
IBAN DE74 620 632 630 030 250 005 BIC GENODES1VLS

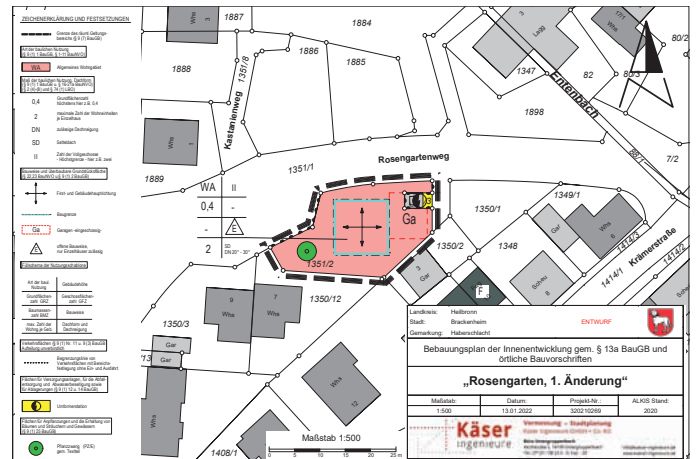
Öffentliche Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB

Aufstellung des Bebauungsplans „Rosengarten, 1. Änderung“ in Brackenheim-Haberschlacht

Der Gemeinderat der Stadt Brackenheim hat am 27. Januar 2022 in öffentlicher Sitzung beschlossen, gemäß § 13a BauGB i. V. m.

§ 2 Abs. 1 BauGB den Bebauungsplan „Rosengarten, 1. Änderung“ in Brackenheim-Haberschlacht aufzustellen, den Entwurf der Planänderung gebilligt sowie dessen öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Das Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst die beiden Grundstücke Flst-Nr. 1351/2 und Flst-Nr. 1351/3 und hat eine Größe von ca. 4,3 Ar. Für den Planbereich ist der Planentwurf vom 13.01.2022 maßgebend. Dieser ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Mit dem Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Bebaubarkeit des Grundstücks Flst.-Nr. 1351/2 geschaffen werden. Das städtische Flurstück ist im geltenden Bebauungsplan als öffentliche Grünfläche mit der Zweckbestimmung „Spielplatz“ festgesetzt. Seit dem Abbau der Spielgeräte ist das Grundstück eine ungenutzte Wiesenfläche. Aufgrund der zentralen Lage im Ortskern von Haberschlacht soll das Grundstück im Rahmen der Nachverdichtung einer Wohnbebauung zugeführt werden. Diese soll mit der vorliegenden Bebauungsplanänderung ermöglicht werden.

Der Entwurf des Bebauungsplans wird mit Begründung, örtlichen Bauvorschriften sowie einer artenschutzrechtlichen Relevanzprüfung in der Zeit vom 21. Februar 2022 bis einschließlich zum 25. März 2022 im Rathaus der Stadt Brackenheim, Marktplatz 1, 74336 Brackenheim, im Wartebereich des Bürgerbüros, während der Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Interessierte Bürger können die Planunterlagen während dieser Zeit einsehen, diese mit Vertretern der Gemeindeverwaltung erörtern und sich mündlich oder schriftlich hierzu äußern.

Die Unterlagen können während des genannten Zeitraums nach § 4a Abs. 4 BauGB auch im Internet auf der Homepage der Stadt auf www.brackenheim.de (Rathaus & Info/Aktuell/Neuigkeiten) und auf <https://kaeser-ingenieure.de/de/stadtplanung/aktuelle-verfahren.html> abgerufen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der genannten Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können. Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Brackenheim, 11. Februar 2022

gez. Thomas Csaszar, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 1 BauGB

Aufstellung des Bebauungsplans „Rosengarten, westliche Erweiterung“ in Brackenheim-Haberschlacht

Der Gemeinderat der Stadt Brackenheim hat am 27. Januar 2022 in öffentlicher Sitzung beschlossen, gemäß § 13b BauGB i. V. m. § 2 Abs. 1 BauGB den Bebauungsplan „Rosengarten, westliche Erweiterung“ in Brackenheim-Haberschlacht aufzustellen, den Vorentwurf des Bebauungsplans gebilligt sowie dessen öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Das Plangebiet liegt am westlichen Ortsrand des Brackheimer Stadtteils Haberschlacht. Das Gebiet umfasst die Flurstücke 1351/6, 1353, 1354, 1396/1, 1396/4, 1397, 1398 und 1399, sowie

Teile der Flurstücke 1394, 1395/1, 1395/2, 1395/3, 1401, 1402, 1403 und hat eine Größe von ca. 82,0 Ar. Für den Planbereich ist der Planentwurf vom 13.01.2022 maßgebend. Dieser ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Mit dem Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ersterhebung eines kleinen Baugebiets in Haberschlacht geschaffen werden. Dadurch soll ein Beitrag zur kurz- bis mittelfristigen Bedarfsdeckung an Bauplätzen geleistet werden. Die Maßnahme zielt auf eine angemessene Eigenentwicklung des Stadtteils und soll insbesondere jungen Familien die Möglichkeit bieten, am Ort zu bleiben. Damit ist die Planung auch geeignet, die in Haberschlacht vorhandene Infrastruktur zu stützen. Der Vorentwurf des Bebauungsplans wird mit Begründung, örtlichen Bauvorschriften sowie einem Kurzprotokoll zur artenschutzrechtlichen Übersichtsbegehung in der Zeit vom 21. Februar 2022 bis einschließlich zum 25. März 2022 im Rathaus der Stadt Brackenheim, Marktplatz 1, 74336 Brackenheim, im Wartebereich des Bürgerbüros, während der Dienststunden öffentlich ausgelegt. Interessierte Bürger können die Planunterlagen während dieser Zeit einsehen, diese mit Vertretern der Gemeindeverwaltung erörtern und sich mündlich oder schriftlich hierzu äußern.

Die Unterlagen können während des genannten Zeitraums auch im Internet auf der Homepage der Stadt unter www.brackenheim.de (Rathaus & Info/Aktuell/Neuigkeiten) und unter <https://kaeser-ingenieure.de/de/stadtplanung/aktuelle-verfahren.html> abgerufen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der genannten Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können. Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Brackenheim, 11. Februar 2022

gez. Thomas Csaszar, Bürgermeister

Der DRK-Blutspendedienst bittet dringend zur Blutspende



QR-Code zur Anmeldung

Täglich werden Blutspenden für die Heilung und Lebensrettung von Patienten dringend benötigt. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit von Blut können keine Reserven aufgebaut werden.

Daher bittet das DRK alle Gesunden zur Blutspende am:

Montag, 21.02.2022, oder Dienstag, dem 22.02.2022, von 14:30 bis 19:30 Uhr, TSV Vereinszentrum, An der Weinsteige 1, 74363 Güglingen

Zur Sicherheit der Spender muss im Vorfeld ein Termin reserviert werden. Alle verfügbaren Termine finden Sie online unter:

terminreservierung.blutspende.de

Auf allen DRK-Blutspendeterminen gilt die 3G-Regel!

Aufgrund der bundesweit stark angestiegenen Corona-Neuinfektionen erhalten ausschließlich Menschen Zutritt zum Blutspendelokal, die den Status geimpft, genesen oder getestet erfüllen. Bitte entsprechende Nachweise mitbringen (Antigen-Schnelltest nicht älter als 24 Stunden, PCR-Test nicht älter als 48 Stunden). Um Wartezeiten und größere Menschenansammlungen vor Ort zu vermeiden, können keine Tests beim Blutspendetermin vor Ort angeboten werden.

weiter auf Seite 13

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn im Januar 2022

Messort: Brackenheim
Zeitraum: 01.01.2022 bis 31.01.2022

Messstelle	Beschreibung	Datum der Messung	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit für PKW	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	höchste Geschwindigkeit
Brackenheim, Austraße L 1103	Höhe Nr. 42	10.01.2022	10:41 - 13:45	50	605	50	98
Brackenheim, Theodor-Heuss-Straße L 1107	ggü. Einmündung Wendelstraße	11.01.2022	10:13 - 13:45	50	625	11	66
Brackenheim, L 1106	Höhe km 1,35	14.01.2022	10:47 - 13:10	70	593	73	113
Brackenheim, Maulbronner Straße - L 1103	Höhe REWE, oder Aldi-Parkplatz	17.01.2022	14:00 - 16:40	50	1066	48	74
Brackenheim, Mönchsbergstraße - L 1106	Höhe Friedhof, Nr. 20, Nr. 24	18.01.2022	11:00 - 13:10	30	544	43	52
Brackenheim, Lindenstraße L 1103 (Höhe Gebäude Nr. 17)	Höhe Gebäude Nr. 17	18.01.2022	14:22 - 17:10	30	841	65	52
Brackenheim, Schwaigerner Straße K 2151	Höhe Nr. 8	18.01.2022	07:20 - 09:35	50	266	5	69
Brackenheim, Georg-Kohl-Straße	Höhe Nr. 43	20.01.2022	18:23 - 21:00	50	343	0	57
Brackenheim, Mönchsbergstraße - L 1106	Höhe Friedhof, Nr. 20, Nr. 24	21.01.2022	17:55 - 20:31	30	463	46	50
Brackenheim, Lauffener Straße (Höhe Haus Nr. 37)	Höhe Haus Nr. 37	21.01.2022	11:10 - 13:15	50	441	22	70
Umgehung Nordheim	Höhe Einmündung K 2075 Hausen	21.01.2022	14:16 - 17:00	70	718	12	89

Nach einer SARS-CoV-2-Impfung können Sie, vorausgesetzt Sie fühlen sich wohl, am Folgetag der Impfung Blut spenden. Wer Blut spendet, sollte gesund sein und sich fit fühlen. Alle Informationen finden Sie auf www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800/1194911**.



Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert

Plan B: Erziehungsrente

Manchmal verläuft das Leben nicht nach Plan. Erst glücklich in Familie und Beruf, dann geschieden und mit den Kindern allein zu Hause. Wenn dann auch noch der oder die Unterhaltszahlende stirbt, kann die Erziehungsrente der Rettungsanker sein. Denn diese Rente dient als Unterhaltersatz und ermöglicht es damit, Kindererziehung weiterhin in den Vordergrund zu stellen. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg mit.

Um diese Rente zu erhalten, müssen Erziehende vor dem Tod ihres geschiedenen Ehepartners mindestens fünf Jahre beitragspflichtig versichert gewesen sein. Auch dürfen sie nicht erneut verheiratet sein. Dann wird die Rente gezahlt – und zwar in Höhe der eigenen Erwerbsminderungsrente. Denn für die Rentenhöhe der Erziehungsrente werden wie bei einer Erwerbsminderungsrente zusätzliche fiktive Zeiten berücksichtigt.

Längstens wird die Erziehungsrente gezahlt, bis das jüngste Kind 18 Jahre alt ist. Aus dem Rentenkonto des verstorbenen Elternteils besteht gegebenenfalls zusätzlich noch Anspruch auf Waisenrente. Weitere Informationen enthält die Broschüre „Hinterbliebenenrente: Hilfe in schweren Zeiten“. Sie kann kostenlos unter Tel. 0721/825-23888 oder per E-Mail an presse@drv-bw.de bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Kluge Köpfe für die Rente

Dieses Jahr werden bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg fast 130 Nachwuchskräfte neu eingestellt. Für den Ausbildungsbeginn September 2022 sind in drei Ausbildungsberufen noch Plätze frei.

Für die beiden Studiengänge im gehobenen Dienst zum Bachelor of Laws (Rentenversicherung) und zum Bachelor of Science (Wirtschaftsinformatik) sowie für die Ausbildung zum Sozialversicherungsfachangestellten sucht der gesetzliche Rentenversicherungsträger noch Interessenten. Nach der Prüfung werden die Nachwuchskräfte bei entsprechender Leistung unbefristet als Beamte oder Tarifangestellte in den öffentlichen Dienst übernommen. Sie können dann nicht nur an den Hauptstandorten in Karlsruhe und Stuttgart arbeiten, sondern auch in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV im ganzen Land: von Schwäbisch Hall bis Freiburg, von Ravensburg bis Mannheim.

Die DRV Baden-Württemberg bietet jungen Menschen flexible, familienfreundliche Arbeitszeiten und gute Aufstiegschancen. Wer mehr über die Ausbildung bei der DRV wissen oder sich um einen Ausbildungs- oder Studienplatz bewerben möchte, findet weitere Informationen auf www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de. Auf Facebook und Instagram berichten die Nachwuchskräfte unter „Kluge Köpfe für die Rente“ regelmäßig über ihre Ausbildung und ihre Erfahrungen als Studierende im Dualen Studium.

Mitteilungen der Kindergärten

Platzvergabe Krippenplätze (1–3 Jahre), Ganztagesbetreuung und Verlängerte Öffnungszeit/Regelöffnungszeit (3–6 Jahre) in den Kindertageseinrichtungen in Brackenheim

Sehr geehrte Eltern,

für die Vergabe der Plätze in unseren Kindertageseinrichtungen benötigen wir eine Anmeldung. Mit der Abgabe der Anmeldung (Anmeldeformular) erhalten wir einen Überblick über den konkreten Bedarf an Betreuungsplätzen in unseren Kindertagesstätten. Mit der Anmeldung entsteht noch keine verbindliche Zusage für einen Betreuungsplatz. Diese erhalten Sie schriftlich nach dem Anmeldeschluss, voraussichtlich bis Mitte April 2022. Bitte beachten Sie die nachfolgende Regelung zur Platzvergabe in den verschiedenen Betreuungsangeboten:

Platzvergabe in den Kindertageseinrichtungen mit Krippenplätzen

Der nächste **Anmeldeschluss** für die Platzvergabe in den Kindertageseinrichtungen mit Krippenplätzen für den Aufnahmezeitraum September 2022 bis Januar 2023 ist am **25. März 2022**. Bitte teilen Sie uns Ihren Bedarf bis dahin mit. Schon eingegangene Anmeldungen werden berücksichtigt.

Die Zusage für einen Betreuungsplatz im o. g. Aufnahmezeitraum erhalten Sie bis Mitte April 2022.

Platzvergabe in den Kindertageseinrichtungen mit Ganztagesbetreuung (GT) für Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren (Schuleintritt)

Der nächste **Anmeldeschluss** für die Platzvergabe in den Kindertageseinrichtungen mit Ganztagesbetreuung für den Aufnahmezeitraum September 2022 bis Januar 2023 ist ebenfalls am **25. März 2022**. Bitte teilen sie uns Ihren Bedarf bis dahin mit. Schon eingegangene Anmeldungen werden berücksichtigt.

Die Zusage für einen Betreuungsplatz im o. g. Aufnahmezeitraum erhalten Sie ebenfalls bis Mitte April 2022.

Die Vergabe der Plätze in den Kindertageseinrichtungen mit **Krippenplätzen** (außer Kindervilla in Meimsheim) und den Kindertageseinrichtungen mit **Ganztagesplätzen** für Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren werden wie bisher **zentral vergeben**.

Die Anmeldung für diese Betreuungsform erfolgt wie gewohnt zentral über die Stadtverwaltung „Team Bildung und Betreuung“. Ebenso die Zusage dieser Plätze.

Anmeldeformulare können Sie auf unserer Homepage www.brackenheim.de (Link: Familie; Kindergärten; Krippe) abrufen oder per E-Mail an stephanie.truhe@brackenheim.de anfordern.

Wir möchten darauf hinweisen, dass wir in den genannten Angebotsformen Plätze für die Gesamtstadt bereitstellen, d. h. wir sind bestrebt ihren Einrichtungswunsch möglichst zu berücksichtigen. Es kann jedoch vorkommen, dass das Platzangebot in der betreffenden Einrichtung zum Zeitpunkt Ihres Aufnahmewunsches ausgeschöpft ist und wir Ihnen in einer anderen Kindertageseinrichtung einen entsprechenden Platz anbieten. In erster Linie hat für uns die Bereitstellung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes für die Gesamtstadt Priorität. Ebenfalls gelten die Aufnahmekriterien, die Sie auf unserer Homepage einsehen können und in dieser Gesamtausgabe veröffentlicht sind.

Platzvergabe in den Kindertageseinrichtungen mit dem Betreuungsangebot „Verlängerte Öffnungszeit (VÖ)“ und „Regelöffnungszeit (RG)“ für Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren

Die Anmeldefristen für die Platzvergabe im Betreuungsangebot der „Verlängerten Öffnungszeit (VÖ sechsstündige Öffnungszeit am Vormittag)“ und „Regelöffnungszeit (RG – tägl. von 7:30 bis 12:30 Uhr und an zwei Nachmittagen von 14:00 bis 16:30 Uhr)“ werden an die Regelung für die Platzvergabe in den Kindertageseinrichtungen mit Krippenplätzen bzw. Ganztagesplätzen angeglichen.

Dies bedeutet, dass Sie bei dem Wunsch der Aufnahme im Betreuungsangebot (VÖ/RG) im Aufnahmezeitraum September 2022 bis Januar 2023 Ihr Kind **in einer Kindertageseinrichtung vor Ort bis spätestens zum 25. März 2022** anmelden. Sie erhalten wie bisher auch von der **betreffenden Kindertageseinrichtung eine Benachrichtigung**. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die betreffende Kindertageseinrichtung.

Der nächste Stichtag (für den Aufnahmezeitraum Februar bis August 2023) wird im Oktober 2022 sein. In den Gesamtausgaben des Mitteilungsblatts im September und Oktober 2022 erfolgt dazu ein Aufruf.

Informationen über die einzelnen Kindertageseinrichtungen erhalten Sie im Internet auf unserer Homepage www.brackenheim.de (Link Familie).

Bei Fragen zur Anmeldung können Sie sich gerne an Stephanie Truhe, E-Mail: stephanie.truhe@brackenheim.de, Tel. 07135/105 152 oder

Petra Haberkern, E-Mail: petra.haberkern@brackenheim.de, Tel. 07135/105 153 wenden.

Mitteilungen der Schulen

Zabergäu-Gymnasium

Tag der offenen Tür am Zabergäu-Gymnasium Brackenheim: digital und online!

Herzliche Einladung an alle interessierten Eltern von zukünftigen Fünftklässlerinnen und Fünftklässlern: In diesem Jahr kann der Tag der offenen Tür leider nicht vor Ort stattfinden, deshalb können Sie sich am Donnerstag, den 17.02.2022, um 18 Uhr, bei einer Online-Informationsveranstaltung über das Zabergäu-Gymnasium informieren.

In dieser werden Ihnen persönlich die Bildungsmöglichkeiten und Angebote der Schule vorgestellt. Anschließend haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Wie Sie an der Veranstaltung bequem von zu Hause aus teilnehmen können, erfahren Sie auf unserer Homepage www.zagy.de.

Dort finden Sie auch weitere Informationen und Präsentationen über unsere Schule und unsere Angebote.

Realschule Güglingen

Gesucht: Praktikumsplätze zur Berufsorientierung Klasse 8 im April 2022

Die Realschule Güglingen führt gemäß Bildungsplan jeweils in den Klassen 8 und 9 eine Praktikumswoche zur Berufsorientierung durch. Dass dies in Zeiten der Pandemie für alle an diesem Praktikum Beteiligten eine nicht unkomplizierte Angelegenheit ist, ist uns völlig klar. Die Realschule Güglingen bittet dennoch gerade auch in diesem Jahr um die bewährte Mithilfe und Unterstützung durch die Betriebe der Region. Gerade die „Pandemie-Jahrgänge“ brauchen in besonderer Weise ermutigende Signale!

Im April 2022 sind nun die Schüler/-innen der Klasse 8 mit ihrem ersten Berufserkundungspraktikum an der Reihe. Wir als Schule gehen im Moment von der aktuell gültigen Aussage des Kultusministeriums aus, dass schulisch begleitete Praktika trotz Pandemie prinzipiell gestattet und erwünscht sind. Wir hoffen natürlich, dass sich die Lage bis April wieder etwas mehr entspannt und auch Sie als Betriebe die zusätzliche Aufgabe der Praktikumsbetreuung dann wieder leichter meistern werden.

Das Praktikum wird fünf Tage dauern, der Zeitraum ist von **Montag, 04.04., bis zum Freitag, 08.04.2022**. Wir bitten Sie sehr herzlich darum, falls es Ihnen möglich ist, den Schülerinnen und Schülern ein Praktikum zu ermöglichen und zuzusagen. Die Schüler/-innen haben bereits ein Anschreiben an die Betriebe bekommen und machen sich jetzt (zunächst) eigenständig auf die Suche nach einem Praktikumsplatz.

Doch wir gehen auch neue Wege: Wir wollen Sie als Betriebe jetzt in dieser besonderen Zeit auch um Ihre Initiative bitten: Falls Sie gerne einen Praktikumsplatz anbieten würden, dann lassen Sie uns das bitte wissen. Wir geben die Praktikumsplatzangebote dann sehr gerne an die Schüler/-innen weiter. Senden Sie uns Ihren Hinweis auf Ihr Praktikumsplatzangebot per E-Mail an info@rs-gueglingen.de. Schon vorab bedanken wir uns sehr herzlich für alle Hinweise und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Statt „Tag der offenen Türe“ – Realschule Güglingen online kennenlernen am Sa., 12.02.2022

Liebe Viertklässlerinnen und Viertklässler, liebe Eltern, da wir dieses Jahr leider keinen „Tag der offenen Türe“ anbieten können, laden wir euch und Sie ein, das Schulprofil der Realschule Güglingen auf diese Weise kennenzulernen.

Online-Präsentation zum Schulprofil der Realschule Güglingen am Samstag, 12.02.2022, von 10:00 bis 11:30 Uhr

Wir stellen uns als Realschule vor und laden Sie dazu herzlich ein. Senden Sie uns eine E-Mail an anmeldung@rs-gueglingen.de zur Anmeldung. Sie erhalten dann am 12.02.2022, ab 9:30 Uhr, eine E-Mail mit dem Zugangslink und weiteren Informationen zur Video-Konferenz über jitsi.

Gerne können Sie auch einen Termin zur persönlichen Beratung vereinbaren.
Sandra Stahl, Schulleiterin



**Volkshochschule Unterland
in Brackenheim**

Sabine Bauer, Büro Rondell, Brackenheim, Heilbronner Str. 36
Sprechzeiten: dienstags und donnerstags 9.30 bis 11.30 Uhr
Sie erreichen mich per E-Mail unter brackenheim@vhs.unterland.de oder telefonisch unter 07135/965308.
VHS-Infos unter www.vhs-unterland.de oder bei Facebook.

Entspannung individuell: Welche Entspannungsmethode funktioniert bei mir?, Do, 17.02.2022, 18:30 – 20:00 Uhr, 6x, 53 €

Englisch Starter A1.2 für Anfänger*innen mit geringen Vorkenntnissen, Mo, 14.02.2022, 19:15 – 20:45 Uhr, 15x, 131 €

Englisch B1, Mo, 14.02.2022, 17:45 – 19:15 Uhr, 15x, 92 €

Französisch A1.1 für Anfänger*innen ohne Vorkenntnisse, Mo, 14.02.2022, 18:00 – 19:30 Uhr, 15x, 92 €

Französisch A2.2, Mo, 14.02.2022, 19:30 – 21:00 Uhr, 15x, 92 €

GfG – Rückbildung – Neufindung® für Mütter mit Baby, Di, 15.02.2022, 18:00 – 19:00 Uhr, 8x, 47 €

Deutsch A2.1, Di, 15.02.2022, 18:00 – 19:30 Uhr, 12x, 74 €

Deutsch B2, Di, 15.02.2022, 19:30 – 21:00 Uhr, 12x, 74 €

Spanisch A1.1 für Anfänger*innen mit geringen Vorkenntnissen, Di, 15.02.2022, 19:30 – 21:00 Uhr, 15x, 92 €

Spanisch A2.2 am Vormittag, Di, 15.02., 10:30–12:00 Uhr, 15x, 131 €

Spanisch A2.2, Di, 15.02.2022, 18:00 – 19:30 Uhr, 15x, 92 €

Pilates: Mi, 16.02.2022, 19:00 – 20:00 Uhr, 8x, 33 €

Vinyasa Yoga zum Kennenlernen, Mi, 16.02.2022, 18:35 – 19:50 Uhr, 8x, 59 €

Yin Yoga zum Kennenlernen, Mi, 16.02., 20:00–21:15 Uhr, 8x, 59 €

ZUMBA®, Mi, 16.02.2022, 20:15 – 21:15 Uhr, 15x, 61 €

Just talk. Easy English Conversation A2, Mi, 16.02.2022, 09:30 – 10:30 Uhr, 12x, 70 €

English A2 Conversation, Mi, 16.02.2022, 18:00 – 19:30 Uhr, 8x, 70 €
Pilates: Kraftzentrum Beckenboden, Do, 17.02.2022, 17:00 – 18:15 Uhr, 15x, 77 €

Hatha Yoga, Do, 17.02.2022, 18:30 – 19:45 Uhr, 15x, 109 €

Hatha Yoga, Do, 17.02.2022, 19:55 – 21:10 Uhr, 15x, 109 €

Deutsch A1.2 für Anfänger*innen mit geringen Vorkenntnissen, Do, 17.02.2022, 19:30 – 21:00 Uhr, 12x, 74 €

Deutsch B1, Do, 17.02.2022, 18:00 – 19:30 Uhr, 12x, 74 €

Französisch A1.2 für Anfänger*innen mit geringen Vorkenntnissen, Do, 17.02.2022, 19:45 – 21:15 Uhr, 15x, 92 €

Französisch B1 Konversation und Literatur, Do, 17.02.2022, 18:30 – 19:45 Uhr, 15x, 77 €

Italienisch A1.2 für Anfänger*innen mit geringen Vorkenntnissen, Do, 17.02.2022, 19:00 – 20:30 Uhr, 15x, 92 €

Spanisch Konversation B1, Do, 17.02., 18:00 – 19:30 Uhr, 15x, 92 €

Lauftraining für Anfänger*innen, Sa, 19.02.2022, 16:00 – 16:45 Uhr, 7x, 31 €

Grundkurs Ausbildung zum/zur Gästeführer/-in, Sa, 19.02.2022, 09:00 – 16:00 Uhr, 2x, 50 €

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung

Schnupperstunde/Beratungsgespräch

Wenn Sie eine kostenfreie Schnupperstunde mit einem Fachlehrer möchten, so wenden Sie sich bitte mit einer kurzen E-Mail an info@lauffen-musikschule.de an uns. Wir setzen uns anschließend umgehend mit Ihnen in Verbindung.

Kündigungstermin

Bitte beachten Sie, dass eine Kündigung für das 2. Schulhalbjahr (1. April) nur bis zum 17. Februar möglich ist.

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon: 07133/4894; Fax: 07133/5664; E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://musikschule-lauffen.de>

Förderverein der Musikschule „Musikunterricht Harfmann“ e. V.

Das gibt es hier – Musik ab vier!

Ja, bei uns können schon Musikfans ab vier Jahren Instrumentalunterricht nehmen, zum Beispiel für **Blockflöte**. Wir haben ein super Konzept entwickelt, bei dem die Kleinen spielerisch die Noten, den Rhythmus und das Flötenspiel erlernen. Oder **Gesangsunterricht** in Kleingruppen für begeisterte Sängerinnen und Sänger? Unsere Kollegin Naoko Kamiyama unterrichtet aktuell am Samstag.

Wie wäre es mit **Violine** oder **Bratsche**? Unser Kollege Guilherme Ribeiro unterrichtet am Donnerstag, Freitag und Samstag.

Schlagzeug steht bei vielen ganz oben auf der Wunschliste und wir können diesen Wunsch allen Trommelfans ab fünf Jahren erfüllen. Unsere Kollegen Dieog Rodriguez und Asen Kuzmanov freuen sich auf euch. Unterrichtstage: Montag, Dienstag, Donnerstag.

Ab fünf Jahren kannst Du bei uns auch **Ukulele**, **Cello** oder **Cajón** lernen. Na, wie wäre das?

Tastenmäuse aufgepasst: Frau Frisen stockt auf und ist ab März auch montags für euch da. Also, schnell für den **Klavierunterricht** anmelden.

Endlich! Ab März gibt es wieder freie Plätze für **Saxofon** und **Klarinette** bei Heike Harfmann. Na, Lust?

Weitere Infos zum Unterricht, den Lehrkräften und rund um die Musikschule finden Sie auf unserer Homepage www.Musik-Harfmann.de. Gerne stehen wir auch telefonisch unter Tel. 07135/936412 oder per E-Mail an Harfmann@gmx.net zur Verfügung.

Altersjubilare

Es feiern Geburtstag

am 11.02.2022

Christa-Maria Kühner (70), Brackenheim-Hausen, Panoramastr. 22
Feliciana Okruszeit (70), Brackenheim-Botenheim, Michaelsbergstr. 3

am 12.02.2022

Herbert Lechner (75), Brackenheim, Im Sommerrain 3

am 13.02.2022

Alfred Karl Wein (75), Brackenheim, Liegnitzer Str. 3

Rosita Olga Monika Korczak (70), Brackenheim-Meimsheim, Hornstr. 3

am 14.02.2022

Sieglinde Klotz (80), Brackenheim

am 15.02.2022

Ingeborg Schelling (75), Brackenheim, Görlitzer Str. 2

am 16.02.2022

Waldemar Andreas Calusinski (75), Brackenheim, Frankenstr. 8

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit sowie alles Gute.

Standesamtliche Nachrichten

Auswärtsgeburt im Januar 2022

Karlowitz, Lukas Emil, und Tanja Martina, geb. Ziegler, Brackenheim-Meimsheim, Berggasse 8, eine Tochter Mira Lea Karlowitz

Ende des amtlichen Teils

Nachrichten aus den Stadtteilen



BRACKENHEIM

Allgemeine kirchliche Nachrichten

Seelsorgenetzwerk

Kummer? Sorgen? Ausgebrannt?

Wir haben ein offenes Ohr für Sie! Das Netzwerk „Offenes Ohr“ bietet begleitende Seelsorge im Leintal und Zabergäu, Tel. 0151/59100532, E-Mail: offenes.ohr@web.de.

Weitere Informationen: www.offenesohr.net.

Cornelius Haefele und Pfr. Andreas Schäffer zu Gast

Zu zwei besonderen Gottesdiensten laden die Apis sehr herzlich ein:

1. Am **Sonntag, 13. Februar**, um 17.30 Uhr, ist der Theologe Cornelius Haefele, Personalvorstand der Apis, beim Sonntagstreff im Api-Zentrum zu Gast. Er spricht zum Thema: „Wie kann ich in der Liebe wachsen?“ Geplant ist ein Livestream über YouTube.

2. Pfr. Andreas Schäffer wird am **Sonntag, 20. Februar**, um 15 Uhr, am Bezirksgottesdienst in der Ev. Kirche Zaberfeld dabei sein. Er möchte seine Gedanken weitergeben über den „Mut – ein vergessener Wert des Evangeliums“ (2. Mose 14,1–31).

Es wird gebeten, sich zu den Gottesdiensten bei Diakon Jochen Baral, Tel. 0177/5427409, anzumelden. Infos gibt es auch unter www.brackenheim.die-apis.de.

Bezirksfreizeit auf dem Schönblick

Die Apis Brackenheim laden alle zur Bezirksfreizeit auf dem Schönblick (bei Schwäbisch Gmünd) von Donnerstag, 12. Mai, bis zum Sonntag, 15. Mai 2022, ein (man kann auch erst ab Freitag, 13. Mai, dazu kommen). Diakon Jochen Baral möchte mit einigen Impulsen zum Nachdenken anregen: „Gottes Spuren in meinem Leben entdecken!“

Alle Generationen sind eingeladen: Jung und Alt, Familien, Kinder und Jugendliche, Alleinerziehende, Alleinstehende. Einzel-, Doppel- und Mehrbettzimmer stehen zur Verfügung. Zeit zum Reden und Hören, Beten und Glauben, Kennenlernen und Feiern, Genießen und Spaß haben u. v. m.

Eine Anmeldung ist bis zum 22.02.2022 auf der Homepage bzw. bei Diakon Jochen Baral, Tel. 0177/5427409, E-Mail: j.baral@die-apis.de, möglich.

Weitere Infos gibt es auf www.brackenheim.die-apis.de.

Katholische Kirchengemeinde

Keine Parkplätze auf dem Michaelsberg

Aufgrund umfangreicher Baumaßnahmen im Bereich der bisherigen Parkplätze auf dem Michaelsberg stehen derzeit keine Parkplätze für Gottesdienstbesucher zur Verfügung. Bitte planen Sie ausreichend Zeit ein, die ausgeschilderten Parkflächen zu nutzen und den Michaelsberg zu Fuß zu erreichen.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

So erreichen Sie die Brackheimer Pfarrerinnen:

Dekanatamt/Pfarramt II/Gemeindebüro: Dekanin Dr. Brigitte Müller, Mörikestraße 6, Brackenheim: Telefon 07135/15242, E-Mail: Dekanatamt.Brackenheim@elkw.de

Pfarrerin Rosemarie Köger-Stäbler, Charlottenstraße 11, 74360 Ilsfeld, Telefon 07131/6422681, E-Mail: rosemarie.koeger-staebler@elkw.de

Pfarramt II: Pfarrerin Ingetraud Niethammer, Heilbronner Straße 79, Brackenheim, Telefon 07135/4606, E-Mail: Ingetraud.Niethammer@elkw.de

Homepage: www.kirche-brackenheim.de

Öffnungs- und Sprechzeiten im Dekanat/Pfarramt I: Montag–Freitag 9.00–11.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14.00–16.30 Uhr

Wochenspruch: „Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf die große Barmherzigkeit.“ (Daniel 9,18b)

Samstag, 12.02.: 10.30 Uhr Gottesdienst (intern) im Haus Zabergäu (Pfrin. Diebel)

Eheschließungen

Simon Michael Heinz Aquillin Jennert und Anastasia Alice Fieber, Güglingen, Fliederweg 6

Matthias Pelle Halder und Elisabeth Boadi, Brackenheim-Meimsheim, Schmiedgasse 8/1

Sonntag, 13.02.: 10.00 Uhr Gottesdienst, Jakobus-Stadtkirche (Pfrin. Köger-Stäbler) mit besonderer Musik. Es musizieren Traugott Stein und Detlef Krispien mit Gabriele Bender an der Orgel. 10.00 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindehaus

Montag, 14.02.: 15.45 bis 16.15 Uhr Kinderchor Gruppe 1, Gemeindehaus; 16.30 bis 17.00 Uhr Kinderchor Gruppe 2, Gemeindehaus; 17.15 bis 17.45 Uhr Kinderchor Gruppe 3, Gemeindehaus; 19.30 Uhr Projektchor für Fusions-Gottesdienst, Gemeindehaus

Dienstag, 15.02.: 19.30 Uhr öffentliche Kirchengemeinderatssitzung, Gemeindehaus oder digital.

Mittwoch, 16.02.: 9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis, nach Absprache unter Tel. 0162/7124939; 14.30 Uhr Konfirmandenunterricht (Gruppe I – Pfarrerin Köger-Stäbler), Gemeindehaus; 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht (Gruppe II – Pfarrerin Niethammer), Gemeindehaus

Donnerstag, 17.02.: 18.00 bis 19.00 Uhr Mädchenjungschar, Gemeindehaus; 18.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung, Gemeindehaus

Freitag, 18.02.: 16.30 Uhr Gemischte Jungschar „Gink.o“, Schlossstr. 13

Corona-Regeln für Gottesdienste

Das Land Baden-Württemberg hat seine Corona-Regeln erneut geändert. Bitte achten Sie auf die Ankündigungen, was sich für Gottesdienste ab dem 20.02.2022 ändert.

Die 3G-Regel soll demnach auch für Gottesdienste gelten, sodass nicht geimpfte Personen nur mit negativem Test teilnehmen können. Gottesdienste im Freien sind nach wie vor ohne Nachweise gestattet.

Musik im Gottesdienst

Im Gottesdienst am 13.02.2022, um 10 Uhr, in der Stadtkirche, erklingt Musik von Vivaldi, Purcell und Vejvanovsky für zwei Trompeten bzw. zwei Flügelhörner. Es musizieren Traugott Stein und Detlef Krispien mit Gabriele Bender an der Orgel.

Opfer am Sonntag, 13. Februar 2022

Das Opfer am kommenden Sonntag (Septuagesimae), 13. Februar 2022, ist für die Arbeit der Diakonie in Württemberg bestimmt. Hierzu ergeht folgender Opferruf des Landesbischofs:

„Bei Gesprächen und Ausflügen blühen alte Menschen auf. Wenn Angehörige fehlen, die Mobilität eingeschränkt und die Rente knapp ist, werden die Kontakte weniger und Einsamkeit droht. Die Diakonie in Württemberg ermöglicht mit ihren Angeboten und Aktionen Gemeinschaft auch im Alter. In Gesprächscafés und Aktivitäten über Generationen hinweg haben Trauer, Malkurse und ein gemeinsames Frühstück gleichermaßen Raum. Auch berät und begleitet die Diakonie Menschen im Alter und entlastet Angehörige. „Ich will euch tragen bis ins Alter und bis ihr grau werdet.“ (Jesaja 46,4). Helfen auch Sie mit Ihrem Gebet und mit Ihrem Opfer dabei, Zuversicht und Lebensfreude alter Menschen zu stärken.“

Frank Otfried July, Landesbischof

Die Apis – Evangelische Gemeinschaft Brackenheim

Diakon Jochen Baral, Schloßstr. 13, Tel. 9360584, Mo. bis Fr. 9.00–12.00 Uhr
E-Mail: j.baral@die-apis.de, www.brackenheim.die-apis.de

Herzliche Einladung!

Freitag, 11.02.: 16.30 Uhr Start der Gink.o.-Jungschar Brackenheim für Jungs und Mädels von der 1. bis zur 7. Klasse; Kontakt: Judith Conrad, Tel. 961263.

Sonntag, 13.02.: 17.30 Uhr Sonntagstreff als ermutigender Abendgottesdienst mit Api-Personal-Vorstand und Theologe Cornelius Haefele: „Wie kann ich in der Liebe wachsen?“ Bitte anmelden. 17.30 Uhr Bibeltreff am Telefon mit Uwe Frank (Einwähl-Daten erfragen)

Dienstag, 15.02.: 10.00 bis 11.00 Uhr Die „Familientankstelle“ – am Spielplatz; für Mütter und Väter mit Kindern im Alter von null bis drei Jahren, Kontakt: Familienbegleiterin Cordula Bleise, Tel. 0157/52918841 (bitte anmelden!).

Mittwoch, 16.02.: 9.00 Uhr Bezirksgebet und Austausch am Telefon (bitte Einwahl-Daten erfragen); 17.00 Uhr Fitness-Kurs über Zoom mit Cordula Bleise; 19.30 Uhr Bibeltreff der Aidlinger und der Apis mit Sr. Gisela.

Freitag, 18.02.: 16.30 Uhr Gink.o.-Jungschar Brackenheim für Jungs und Mädels von der 1. bis zur 7. Klasse; Kontakt: Judith Conrad, Tel. 961263.

Sonntag, 20.02.: 15.00 Uhr Bezirksgottesdienst in der Ev. Kirche Zaberfeld mit Pfr. Andreas Schäffer, CVJM Stuttgart: „Mut! – ein (vergessener) Wert des Evangeliums!“ Bitte anmelden. Es gelten die aktuellen Corona-Maßnahmen. Weitere Informationen finden Sie auf www.brackenheim.die-apis.de bzw. erhalten Sie bei Diakon Jochen Baral.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Gemeindehaus St. Johannis-Straße 11, Brackenheim
Kontakt-Tel.: A. Reinhardt: 07135/9318615
Unsere Homepage: www.efg-brackenheim.de

Freitag, 11.02.: 19.30 Uhr Sitzung der Gemeindeleitung

Sonntag, 13.02.: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; gleichzeitig findet Kinder-Gottesdienst statt

Dienstag, 15.02.: 9.30 Uhr Frauen-Gebetskreis; 15.30 Uhr Kreativnachmittag; 19.30 Uhr Gebetsabend

Mittwoch, 16.02.: 10.00 Uhr Frauen-Treff

Donnerstag, 17.02.: 6.15 Uhr Gebetsfrühstück bei Fam. Frank

Freitag, 18.02.: 16.30 Uhr Jungschar für Sechs- bis Zwölfjährige

Samstag, 19.02.: 18.00 Uhr Bibelmeeting mit R. Stahl für junge Erwachsene ab 18 Jahren

Sonntag, 20.02.: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Missionsbericht über C. Middendorf; gleichzeitig findet ein Kinder-Gottesdienst statt.

Die Veranstaltungen finden alle unter Einhaltung der Corona-Vorschriften statt!

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 5304, oliver.westerhold@drs.de
Diakon Willi Forstner, Tel. 932668, wilhelm.forstner@drs.de
Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 980730, claudia.weiler@drs.de
Kath. Pfarramt St. Michael, Tel. 5304, StMichael.Brackenheim@drs.de
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr., 9.00–12.00 Uhr; Di., 15.00–17.30 Uhr
Unsere Homepage: www.kath-kirche-zabergaeu.de

Gottesdienstankündigungen

Samstag, 12.02.: 18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 13.02.: 9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg; 10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim*

Dienstag, 15.02.: 18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 16.02.: 18.30 Uhr Eucharistie, Güglingen*

Donnerstag, 17.02.: 8.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim*

Freitag, 18.02.: 18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 19.02.: 18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 20.02.: 9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg; 10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen*

* bedeutet Livestream über den Youtube-Kanal Katholische Kirche im Zabergäu

Termine

Freitag, 11.02.: 16.30 Uhr KINDERZEIT, Brackenheim

Freitag, 18.02.: 16.30 Uhr KINDERZEIT, Brackenheim

Bitte beachten Sie, dass für alle Gottesdienste eine FFP2-Maske verpflichtend ist.

Öffnungszeiten des Pfarramtes

Das Pfarramt in Brackenheim ist in der Zeit vom 07.02. bis zum 15.02.2022 wie folgt geöffnet: montags und donnerstags, jeweils von 9 bis 12 Uhr.

Jehovas Zeugen, Versammlung Brackenheim

Hirnerweg 12

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.jw.org



Statt Hausbesuche zu machen, schreibt eine Zeugin Jehovas einen Brief

Mut machen geht auch digital
Schon seit fast zwei Jahren keine Präsenzgottesdienste oder Hausbesuche: Obwohl 2021 auch für Jehovas Zeugen in Brackenheim und Umgebung alles andere als normal war, ziehen sie ein interessantes Fazit. Schon seit fast zwei Jahren hat die Gemeinde von Jehovas Zeugen in Brackenheim und Umgebung konsequent auf Onlinegottesdienste umgestellt, um Infektionsherde zu vermeiden. Auch ihre bekannten Hausbesuche werden ausgesetzt. Obwohl sich das Gemeindeleben dadurch stark veränderte, stellen sie fest, dass Gottesdienste und sich gegenseitig zu Mut machen auch langfristig digital funktionieren.

Die Glaubensgemeinde führt ihre Gottesdienste per Videokonferenz durch. Dafür nutzen die Glaubensangehörigen gängige Meeting-Apps – und das generationsübergreifend. Da sie auf die bekannten Hausbesuche verzichten, schreiben ebenfalls viele Gemeindemitglieder freundliche und oft liebevoll gestaltete Briefe an Menschen in ihrer Umgebung, um mit ihnen etwas Positives zu teilen. Jehovas Zeugen sind auch für 2022 fest entschlossen, positiv zu bleiben – denn Mut machen geht auch digital. Internet: www.JW.org>Kontakt

Die Glaubensgemeinde führt ihre Gottesdienste per Videokonferenz durch. Dafür nutzen die Glaubensangehörigen gängige Meeting-Apps – und das generationsübergreifend. Da sie auf die bekannten Hausbesuche verzichten, schreiben ebenfalls viele Gemeindemitglieder freundliche und oft liebevoll gestaltete Briefe an Menschen in ihrer Umgebung, um mit ihnen etwas Positives zu teilen. Jehovas Zeugen sind auch für 2022 fest entschlossen, positiv zu bleiben – denn Mut machen geht auch digital. Internet: www.JW.org>Kontakt



Vereinsnachrichten

LandFrauen Brackenheim

Homöopathie für den Garten am Mi., 23.02.2022

Beginn ist um 19.30 Uhr in der Kapelle im Schloss. Die Referentin Lieselotte Hahn aus Bietigheim-Bissingen informiert über einen gesunden Garten ohne Gifteinsatz. Was Mensch und Tier seit 200 Jahren gut tut, hilft auch unserem Garten auf die Sprünge. Der Vortrag ist in einem Nachschlagewerk zusammengefasst und kann durch einen Kostenbeitrag erworben werden. Hierzu sind alle interessierten Mitglieder und Gäste recht herzlich eingeladen. Voraussetzung ist 2G, bitte entsprechende Nachweise mitbringen. Anmeldung bei Elke Heininger, Tel. 13691, erledigen. Das Vorstandsteam freut sich auf Euer Kommen!

SKV Brackenheim www.skv-brackenheim.de

Sieg und Unentschieden

Am vergangenen Wochenende gab es für die spielenden SKV-Teams einen klaren Sieg sowie ein Unentschieden zu verbuchen. Die Spiele der Männer eins sowie des gemischten Teams wurden verlegt.

Verbandsliga Frauen: SKV 1 – KC Schwabsberg 4:4 (3.179:3.130)
Mit etwas mehr Glück auf SKV-Seite wäre ein Sieg gegen den ehemaligen Zweitligisten durchaus drin gewesen. Sehr stark spielte Christina Winter mit 580 (4/1), Inge Renner kam auf tolle 551 (3/1), Marion Albrecht erzielte mit 539 (2/0) neue persönliche Bestleistung. Uta Jones 522 (1/0), Christina Lämmlein 519 (1/0), Andrea Schmitt/Petra Teichfischer 468 (1/0).

Regionalliga MN Männer: SKV 2 – TSV Fürfeld 6:2 (3.231:3.032)

Ein starkes Spiel der Zweiten, in der der aus der ersten Mannschaft nachgerückte Ralf Blaich mit 620 (4/1) brillierte. Doch auch der Rest des Teams spielte stark: Philipp Rostock 551 (3/1), Christian Schiffert 542 (3/1), Nico Retz 527 (1/0), Alex Rostock 519 (2/1), Christoph Schmitt 472 (1/0).



BOTENHEIM



Kirchliche Nachrichten

Ev. Verbundkirchengemeinde Meimsheim-Botenheim

www.ev-kirche-meimsheim.de und www.kirche-botenheim.de

Sonntag, 13.02.: 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Pfarrerin Stephanie Kings in der Marienkirche Botenheim, verbunden mit der Feier des Abendmahls, das wir mit Einzelgläsern am Platz einnehmen wollen. Das Gottesdienstopfer ist bestimmt für die Diakonie in der Landeskirche. Den Gottesdienst können Sie auch online miterleben, Sie finden ihn im YouTube-Kanal der Kirchengemeinde. Bitte denken Sie daran, dass beim Gottesdienstbesuch das Tragen einer FFP2-Maske Pflicht ist; 10.00 Uhr Kinderkirche Meimsheim im Gemeindehaus Meimsheim, die Botenheimer Kinderkirche trifft sich wieder am 20.02.

Montag, 14.02.: 18.30 Uhr Friedensgebet in oder vor der Kirche (ca. 15 Min.). Es gelten die üblichen Corona-Regelungen.

Dienstag, 15.02.: 17.15 Uhr Jungbläser Meimsheim; 19.15 Uhr Posaunenchorprobe Meimsheim; 19.00 Uhr Gebet für die Kirchengemeinden Meimsheim und Botenheim, vor Ort oder via Skype. Nähere Infos im Pfarramt oder bei Christian Kleinau.

Mittwoch, 16.02.: 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Meimsheim; 20.00 Uhr Konfi-Elternabend als Video-Konferenz; 20.15 Uhr Hauskreis zu erfragen bei Familie Kleinau, Tel. 13791

Aktion „Verbindungen leben“ in der Verbundkirchengemeinde
Die schönste Möglichkeit, sich kennenzulernen, ist eine gemeinsame Aktion. Deshalb laden wir ein, über unsere digitale Pinnwand (auf den beiden Homepages) entweder an einem Angebot teilzunehmen oder selbst eine gemeinsame Unternehmung anzubieten. Das kann zum Beispiel eine gemeinsame Radtour, ein Spiel draußen oder gemeinsames Gärtnern sein. Alle weiteren Infos finden Sie auf den Homepages. Wer technische Unterstützung braucht, darf sich gern im Pfarramt melden.

Friedensgebet immer montags um 18.30 Uhr vor oder in den Kirchen in Meimsheim und Botenheim

Mit den Friedensgebeten möchten wir zum Ausdruck bringen: Wir brauchen Gottes Hilfe. Weil Pandemiemüdigkeit um sich greift, allgemeines Misstrauen das Leben vergiftet, unterschiedliche Ansichten Feindseligkeit hervorrufen, haben wir das Gebet bitter nötig. So werden Kopf und Herz frei, beieinander zu bleiben und sich für das Wohl aller Menschen einzusetzen. Das Friedensgebet steht allen offen.

Evangelisch-methodistische Kirche

Gemeindehaus: Südstraße 10, Botenheim
Gemeindebüro: Pastor Uwe Kietzke, Tel. 07135/6615 – www.emk.de/botenheim

Herzlich willkommen zu den Veranstaltungen

Samstag, 12.02.: 20.00 Uhr Jugendkreis in Güglingen

Sonntag, 13.02.: 10.30 Uhr Gottesdienst mit Roland Schmidt und Kindergottesdienst; 10.30 Uhr Online-Gottesdienst aus Botenheim. Die Zugangsdaten erhalten sie per E-Mail an uwe.kietzke@emk.de. Anmeldung zum Gottesdienst bitte bis Freitagabend per E-Mail an uwe.kietzke@emk.de.

Eine FFP2-Maske für Personen ab 18 Jahren ist im Gottesdienst verpflichtend.

Samstag, 19.02.: 20.00 Uhr Jugendkreis in Güglingen

Sonntag, 20.02.: 10.30 Uhr Gottesdienst mit Martin Fischer und Kindergottesdienst; 18.00 Uhr Jugendgottesdienst mit Paul Koch in Güglingen (Jugendpastor und Teil des Evangelisationsteams um Lutz Schäufler). Thema: „Brauch dich nicht“ ...



Vereinsnachrichten

TSV Botenheim 1901 e. V. www.tsv-botenheim.de

Abteilung Fußball – Aktive

TSV Botenheim I – FVS Sulzfeld 7:0

Tore: Rene Scherb, Markus Braun, 2x Sebastian Haußmann, 3x Marco Öhler

TSV Botenheim I – SC Ilfeld 2:0

Tore: 2x Fabio Bronner

TSV Botenheim II – TGV Dürrenzimmern I 1:5

Tor: Bastian Müller

Vorschau

Fr., 11.02., 19.00 Uhr: SC Böckingen – TSV Botenheim I

So., 13.02., 11.00 Uhr: TSV Botenheim I – SV Gemmingen I

So., 13.02., 13.00 Uhr: TSV Botenheim II – SV Gemmingen II

Do., 17.02., 19.30 Uhr: TSV Botenheim I – SG Stetten-Kleingartach

Da es leider immer wieder zu Änderungen kommt, bitte auf der Homepage die Termine prüfen.

Bitte beachtet die aktuell gültigen Corona-Regeln.

Maibaumgemeinschaft Botenheim

Sitzung der Maibaumgemeinschaft und des Keltervereins

Einladung zu unseren Hauptversammlungen am Dienstag, 22. Februar 2022, ab 19.30 Uhr, im Vereinsraum der Kelter Botenheim (1. OG) unter den dann geltenden Corona-Bedingungen.

Hier die Tagesordnungen:

Maibaumgemeinschaft Botenheim e. V.

1. Rückblick; 2. Finanzen; 3. Planung Maibaumfest 2022?; 4. Verschiedenes

Verein zur Erhaltung der Botenheimer Kelter e. V.

1. Rückblick, Aufhebungsvertrag mit der Stadt Brackenheim; 2. Finanzen/Bericht Rechnungsprüfung 2019–2021; 3. Verschiedenes

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!**

112



DÜRREZZIMMERN



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 13.02.: 10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Neth). Wir bitten, auch beim Kommen und Gehen auf Abstand zu achten bzw. Mundschutz zu tragen. Es findet keine Kinderkirche am Sonntag statt.

19 Uhr Abschluss der Bibelabende mit dem Kinofilm „Jeremia“ (FSK: 12); in der Kirche und natürlich mit Abstand und Maske aber dafür mit Popcorn- oder Chipstüte am Platz und einem Getränk. Auch Personen, die bisher noch nicht bei den Bibelabenden dabei waren, sind ganz herzlich eingeladen!

Neue Vorschriften ab 20. Februar

Die Landesregierung hat die Corona-Verordnung des Landes nochmals geändert und in diesem Zusammenhang für den Besuch unserer Gottesdienste, mit Ausnahme von Bestattungen, die Vorlage eines 3G-Nachweises in den Alarmstufen zur Voraussetzung gemacht. Nicht-immunisierte Besucherinnen und Besucher müssen also ab dem 20. Februar im Gottesdienst wieder einen negativen Antigen- oder PCR-Testnachweis vorlegen. Wir werden aber auch ab 20. Februar wieder Tests anbieten vor der Kirche (bitte 15 Min. vorher da sein).

Dienstag, 15.02.: 19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung in Brackenheim

Sonntag, 20.02.: 10 Uhr Fusionsgottesdienst zwischen Brackenheim und Dürrenzimmern (Dekanin Müller/Pfrin. Wimmer) in der Gemeindehalle in Dürrenzimmern. Herzliche Einladung.

Kirchenmusik

Kirchenchor- und Posaunenchorprobe für Gottesdienste nach Absprache in der Kirche.

Hoffnungsgarten

„7 Wochen ohne“ – Kennen sie diese Aktion, die immer von Aschermittwoch bis Ostern geht? Es geht ums Fasten. Fasten heißt in diesem Fall nicht nur „Verzicht auf Nahrung“. Es geht um viel mehr. Vor unserer Kirche können Sie Näheres darüber erfahren.

Erreichbarkeit im Pfarramt:

Das Sekretariat ist dienstags von 10 bis 12 Uhr geöffnet und per E-Mail an Pfarramt.Duerrenzimmern@elkw.de erreichbar. Pfarrerin Wimmer ist täglich von Dienstag bis Sonntag erreichbar unter Tel. 5391 oder 015775771217 oder per E-Mail an Hanna-Renate.Wimmer@elkw.de.



Vereinsnachrichten

Weinkultur am Mönchsbergsee e. V.

www.wein-und-see.de

Weinausschank am Sonntag geöffnet

Der Weinausschank am Mönchsbergsee in Dürrenzimmern ist am kommenden Sonntag, 13. Februar 2022, sowie an den folgenden Sonntagen von 13:30 bis 18:00 Uhr geöffnet. Zum Ausschank kommen erlesene Weine, Sekt und Glühwein vom „WeinKonvent Dürrenzimmern“ und als Vesper gibt es die bekannt delikate Grillwurst. Um die Beachtung der aktuellen Corona-Verordnung, das Vorzeigen des Impfbefreiungsnachweises mit Personalausweis ist notwendig, wird gebeten.



HABERSCHLACHT



Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Haberschlacht-Stockheim

Aktuelle Informationen aus unserer Kirchengemeinde Haberschlacht-Stockheim finden Sie jederzeit auf unserer Homepage <http://www.kirche-haberschlacht.de>

Wochenspruch für Septuagesimae: „Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.“ Daniel 9,18

Sonntag, 13.02.: 10.30 Uhr Gottesdienst (Waiß)

Mittwoch, 16.02.: 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Sonntag, 20.02.: 9.30 Uhr Gottesdienst (Beck)

Unsere Hygienekonzepte werden entsprechend umgesetzt.

Neue Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg

Ab Sonntag, den 20. Februar, gilt die neue Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg:

1. Die aktuellen Datenerhebungen der Gottesdienstbesucher bleiben bestehen. Selbstverständlich werden diese Erhebungsbögen fristgerecht vernichtet.
2. Gottesdienstbesucher müssen in den Alarmstufen einen Impfnachweis vorlegen, z. B. über das Handy, um die Impfungen zu belegen.
3. Nicht-geimpfte Gottesdienstbesucher können einen negativen PCR-Test (maximal 48 Stunden alt) oder einen Antigentest der Testzentren (maximal 24 Stunden alt) vorlegen.
4. Bei Gottesdiensten zur Bestattung gelten die Punkte 2 und 3 nicht. Ich bitte um Verständnis. Wir setzen die aktuelle Verordnung der Landesregierung in Baden-Württemberg um. Dazu sind wir verpflichtet. Im Gottesdienst müssen FFP2-Masken getragen werden. Gerne stellen wir diese zur Verfügung. Pfarrer Carsten Waiß

Weltgebetstag in Kooperation mit den Kirchengemeinden Neipperg und Hausen am 4. März, um 19 Uhr, in der Georgskirche Hausen a. d. Zaber

Zukunftsplan: Hoffnung – so lautet der offizielle deutsche Titel des Weltgebetstages 2022.

Frauen aus England, Wales und Nordirland haben die Gottesdienstordnung verfasst für diesen Höhepunkt der weltweiten Frauenökumene, die in 120 Ländern an diesem Tag gefeiert wird. Von Taiwan bis Kuba werden Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen die Gottesdienste zum Weltgebetstag vorbereiten und leiten. In Deutschland gibt es den Weltgebetstag schon seit 95 Jahren.

Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche aus Hausen, Neipperg, Haberschlacht und Stockheim – alle sind zu diesem ökumenischen Gottesdienst herzlich eingeladen!

Bitte melden Sie sich bis zum 03.03.2022 telefonisch beim Pfarramt Hausen (Tel. 07135/12533) oder bis zum 01.03.2022 bei Bärbel Manthey (Tel. 07135/960220) an. Das Weltgebetstag-Team aus Neipperg und Hausen freut sich auf Ihre Teilnahme.

Der Gottesdienst wird gestreamt und kann auch online unter www.kirche-hausen.de mitgefeiert werden.

Die gültige Corona-Landesverordnung wird angewendet (aktuell: 3G).

Montag, 14.02.: 18.00 Uhr ZiB; 18.30 Uhr Friedensgebet am Montag (siehe Text); 20.00 Uhr Literaturkreis digital (Mitglieder erhalten die Einwahldaten)

Dienstag, 15.02.: 19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats, die Sitzung ist öffentlich, Zuhörende sind willkommen; 20.00 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 16.02.: 10.00 Uhr Spielkreis; 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 17.02.: 20.00 Uhr Posaunenchor

Friedensgebet am Montag

Jeden Montag um 18.30 Uhr laden wir zum Friedensgebet in oder vor die Kirche ein (ca 15 Min.). Dadurch bringen wir zum Ausdruck: Wir brauchen Gottes Hilfe. Weil Pandemiemüdigkeit um sich greift, allgemeines Misstrauen das Leben vergiftet, unterschiedliche Ansichten Feindseligkeit hervorrufen, haben wir das Gebet bitter nötig. So werden Kopf und Herz frei, beieinander zu bleiben und sich für das Wohl aller Menschen einzusetzen. Es gelten die üblichen Corona-Regelungen (Abstand, FFP2-Maske, Kontaktnachverfolgung).

Weltgebetstag am 4. März, um 19 Uhr, in der Georgskirche Hausen a.d.Zaber

„Zukunftsplan: Hoffnung“, so lautet der offizielle deutsche Titel des Weltgebetstages 2022. Frauen aus England, Wales und Nordirland haben die Gottesdienstordnung verfasst für diesen Höhepunkt der weltweiten Frauenökumene, die in 120 Ländern an diesem Tag gefeiert wird. In Deutschland gibt es den Weltgebetstag schon seit 95 Jahren.

Das Weltgebetstags-Team aus Neipperg und Hausen lädt Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche aus Hausen, Neipperg, Haberschlacht und Stockheim herzlich zum ökumenischen Gottesdienst ein!

Bitte melden Sie sich bis zum 03.03.2022 telefonisch beim Pfarramt, Tel. 07135/12533, oder bis zum 01.03.2022 bei Bärbel Manthey, Tel. 07135/960220, an.

Der Gottesdienst wird gestreamt und kann auch online auf www.kirche-hausen.de mitgefeiert werden.

Alle Informationen der Kirchengemeinde finden Sie auf www.kirche-hausen.de. Evangelisches Pfarramt Hausen/Z, Neckarstr. 25, Tel. 07135/12533, pfarramt@kirche-hausen.de



Vereinsnachrichten

Milchhäusle Haberschlacht e. V.

Am Samstag ist Glühweinfest

Am 12.02., von 15 bis 22 Uhr, gibt es am Milchhäusle nicht nur Glühwein, Punsch und Grillwurst, sondern auch nette Menschen. Also lohnt sich ein Besuch aus mehreren Gründen. Wir bitten um die Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln.

Übrigens: Die Milchhäusle-Termine zu den Festen und regelmäßigen Stammtischen veröffentlichen wir nun auch auf Facebook.



HAUSEN



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Wochenspruch: „Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.“

Daniel 9,18b

Liebe Gemeindeglieder,

wir können uns viel einbilden und einander etwas vorspielen. Beim Beten sind wir aber mit Selbstgerechtigkeit oder Scheinheiligkeit arm dran, weil wir ja gar nicht wirklich da sind. Die erste Bitte an Gott könnte sein: Zeig mir, wer ich wirklich bin. Und danach: Hilf mir, weil du barmherzig bist.

Es grüßt Sie

Ihre Pfarrerin M. Raff-Eming.

Gottesdienste in und aus der Georgskirche, digital und in Präsenz

Alle Gottesdienste finden in Präsenz statt, werden gestreamt und können auf der Homepage www.kirche-hausen.de mitgefeiert werden. Es gelten: Datenerhebung, Maskenpflicht (FFP2), Abstandseinhaltung und stellvertretender Gesang. Für den 13.02. ist eine Anmeldung verpflichtend. Veranstaltungen von Gruppen und Kreisen unterliegen den Corona-Verordnungen der Landesregierung.

Sonntag, 13.02. – 3. Sonntag vor der Passionszeit: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i. R. Roland Krause, musikalische Gestaltung durch Moritz Schmoll (Orgel) und den Kirchenchor. Eine Anmeldung ist verpflichtend; 10.00 Uhr Kinderkirche im Schulsaal

TV Hausen 1907 e. V. www.tv-hausen-zaber.de

Abteilung Volleyball: Gesundheits- und Seniorensportgruppe Wichtige Informationen:

Liebe Teilnehmerinnen, liebe Teilnehmer, ab sofort werden unsere Sportstunden, wie bereits angekündigt, unter 2G Plus-Regeln durchgeführt. Das bedeutet, dass alle Teilnehmer eine Impfung haben müssen, die nicht älter als drei Monate sein darf. Somit kann man mit einer Booster-Impfung (3. Impfung/Auffrischung) teilnehmen. Teilnehmer, bei denen die letzte Impfung länger als drei Monate alt ist, benötigen zusätzlichen einen aktuellen Schnelltest. Aktuell wird in den Sportstunden eine FFP2-Maske benötigt.

Gruppe Gesundheitssport

Hallenöffnung ist um 9:00 Uhr, Sportbeginn: 9:15 Uhr. Neueinsteiger sind herzlich willkommen, Schnuppern ist nach Voranmeldung möglich. Mund- und Nasenschutz ist wie seither erforderlich. Der Mindestabstand von 1,5 m während der Sportstunde hat weiter Gültigkeit. Auch die Hygieneregeln sowie die Erfassung der Kontaktdaten bleiben bestehen.

Gruppe Seniorensport

Hallenöffnung ist um 14:30 Uhr, Sportbeginn: 15:00 Uhr. Schnuppern ist nach Voranmeldung möglich. Die Corona-Regeln sind wie beim Gesundheitssport (siehe oben).

Bei Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung, Übungsleiter Marliese und Helmut Landa, Tel. 5142.

Obst- und Gartenbauverein Hausen

Planen Sie jetzt!

Der Februar ist aufgrund der geringen Arbeitsmöglichkeiten im Freien die richtige Zeit, um sich noch rechtzeitig Gedanken über die Neu- oder Umgestaltung des Gartens zu machen. Ein erfahrener Gartenplaner kann dabei sehr hilfreich sein. Vergessen Sie nicht, dass Gartenplaner und Garten- sowie Landschaftsbaubetriebe ab März wieder mit Arbeit überschüttet werden. Nutzen Sie also jetzt die Zeit. Ebenfalls ist der Februar noch ein idealer Monat zur Anlage eines Hügelbeetes im Gemüsegarten. Es bietet viel Raum, um groben Astschnitt unterzubringen. Die Mauern des Hochbeetes können aus Trockenmauersteinen, alten Klinkern, Rundhölzern oder Balken bestehen. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.



Schneeglöckchen

Der Februar ist auch der Schneeglöckchenmonat! Achten Sie doch mal darauf, welche Arten man Ihnen im Herbst verkauft hat. Das Bild auf der Packung zeigt meistens das heimische Schneeglöckchen, in der Packung befinden sich aber oft andere Arten. Neben dem heimischen (oder besser: eingebürgerten) Kleinen Schneeglöckchen (*Galanthus nivalis*) werden im Handel das Großblütige Schneeglöckchen (*Galanthus elwesii*) aus dem Taurusgebirge und *Galanthus ikariae* aus Georgien bzw. der nordöstlichen Türkei mit ganz unterschiedlichen Standortansprüchen angeboten.



MEIMSHEIM



Kirchliche Nachrichten

Ev. Verbundkirchengemeinde Meimsheim-Botenheim

www.ev-kirche-meimsheim.de und www.kirche-botenheim.de

Sonntag, 13.02.: 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Pfarrerin Stephanie Kings in der Marienkirche Botenheim, verbunden mit der Feier des Abendmahls, das wir mit Einzelgläsern am Platz einnehmen wollen. Das Gottesdienstopfer ist bestimmt für die Diakonie in der Landeskirche. Den Gottesdienst können Sie auch online miterleben, Sie finden ihn im YouTube-Kanal der Kirchengemeinde. Bitte denken Sie daran, dass beim Gottesdienstbesuch das Tragen einer FFP-2-Maske Pflicht ist. Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt; 10.00 Uhr Kinderkirche Meimsheim im Gemeindehaus Meimsheim, die Botenheimer Kinderkirche trifft sich wieder am 20.02.

Montag, 14.02.: 18.30 Uhr Friedensgebet in oder vor der Kirche (ca. 15 Min.). Es gelten die üblichen Corona-Regelungen.

Dienstag, 15.02.: 17.15 Uhr Jungbläser Meimsheim; 19.15 Uhr Posaunenchorprobe Meimsheim; 19.00 Uhr Gebet für die Kirchengemeinden Meimsheim und Botenheim, vor Ort oder via Skype. Nähere Infos im Pfarramt oder bei Christian Kleinau.

Mittwoch, 16.02.: 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Meimsheim; 20.00 Uhr Konfi-Elternabend als Video-Konferenz; 20.15 Uhr Hauskreis zu erfragen bei Familie Kleinau, Tel. 13791

Aktion „Verbindungen leben“ in der Verbundkirchengemeinde
Die schönste Möglichkeit, sich kennenzulernen, ist eine gemeinsame Aktion. Deshalb laden wir ein, über unsere digitale Pinnwand (auf den beiden Homepages) entweder an einem Angebot teilzunehmen oder selbst eine gemeinsame Unternehmung anzubieten. Das kann zum Beispiel eine gemeinsame Radtour, ein Spiel draußen oder gemeinsames Gärtnern sein. Alle weiteren Infos finden Sie auf den Homepages. Wer technische Unterstützung braucht, darf sich gern im Pfarramt melden.

Friedensgebet immer montags um 18.30 Uhr vor oder in den Kirchen in Meimsheim und Botenheim

Mit den Friedensgebeten möchten wir zum Ausdruck bringen: Wir brauchen Gottes Hilfe. Weil Pandemiemüdigkeit um sich greift, allgemeines Misstrauen das Leben vergiftet, unterschiedliche Ansichten Feindseligkeit hervorrufen, haben wir das Gebet bitter nötig. So werden Kopf und Herz frei, beieinander zu bleiben und sich für das Wohl aller Menschen einzusetzen. Das Friedensgebet steht allen offen.



NEIPPERG



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Neipperg

Termine und aktuelle Informationen finden Sie im Internet auf unserer Homepage www.kirche-neipperg.de. Besuchen Sie uns auf der Homepage und informieren Sie sich.

Wochenspruch für Septuagesimae: „Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.“ Daniel 9,18

Sonntag, 13.02.: 9.30 Uhr Gottesdienst (Waiß)

Mittwoch, 16.02.: 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Hausen

Donnerstag, 17.02.: 20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Sonntag, 20.02.: 10.30 Uhr Gottesdienst (Waiß); es empfängt die Heilige Taufe: Emma Lotta Ortmann aus Neipperg. „Seid mutig und

seid stark! Lasst euch in allem, was ihr tut, von der Liebe bestimmen.“ (1. Korinther 16,13b+14) So lautet der Taufspruch, den die Eltern Tobias und Tabea Ortmann für ihr Kind ausgesucht haben. Wir wünschen der Tauffamilie und ihren Gästen einen gesegneten Festtag.

Unsere Hygienekonzepte werden entsprechend umgesetzt.

Neue Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg

Ab Sonntag, den 20. Februar, gilt die neue Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg:

1. Die aktuellen Datenerhebungen der Gottesdienstbesucher bleiben bestehen. Selbstverständlich werden diese Erhebungsbögen fristgerecht vernichtet.
2. Gottesdienstbesucher müssen in den Alarmstufen einen Impfnachweis vorlegen, z. B. über das Handy, um die Impfungen zu belegen.
3. Nicht-geimpfte Gottesdienstbesucher können einen negativen PCR-Test (maximal 48 Stunden alt) oder einen Antigentest der Testzentren (maximal 24 Stunden alt) vorlegen.
4. Bei Gottesdiensten zur Bestattung gelten die Punkte 2 und 3 nicht.

Ich bitte um Verständnis. Wir setzen die aktuelle Verordnung der Landesregierung in Baden-Württemberg um. Dazu sind wir verpflichtet. Im Gottesdienst müssen FFP2-Masken getragen werden. Gerne stellen wir diese zur Verfügung. Pfarrer Carsten Waiß

Weltgebetstag in Kooperation mit den Kirchengemeinden Neipperg und Hausen am 4. März, um 19 Uhr, in der Georgskirche Hausen a. d. Zaber

Zukunftsplan: Hoffnung – so lautet der offizielle deutsche Titel des Weltgebetstages 2022.

Frauen aus England, Wales und Nordirland haben die Gottesdienstordnung verfasst für diesen Höhepunkt der weltweiten Frauenökumene, die in 120 Ländern an diesem Tag gefeiert wird. Von Taiwan bis Kuba werden Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen die Gottesdienste zum Weltgebetstag vorbereiten und leiten. In Deutschland gibt es den Weltgebetstag schon seit 95 Jahren.

Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche aus Hausen, Neipperg, Haberschlacht und Stockheim – alle sind zu diesem ökumenischen Gottesdienst herzlich eingeladen!

Bitte melden Sie sich bis zum 03.03.2022 telefonisch beim Pfarramt Hausen (Tel. 07135/12533) oder bis zum 01.03.2022 bei Bärbel Manthey (Tel. 07135/960220) an. Das Weltgebetstag-Team aus Neipperg und Hausen freut sich auf Ihre Teilnahme.

Der Gottesdienst wird gestreamt und kann auch online unter www.kirche-hausen.de mitgefeiert werden.

Die gültige Corona-Landesverordnung wird angewendet (aktuell: 3G).

Vorankündigung: Altpapiersammlung am 26.02.2022

Am Samstag, den 26. Februar 2022, sammelt die Jungenschaft Neipperg wieder Altpapier und Kartonagen ein. Halten Sie wie immer beides ab 9:00 Uhr gebündelt und getrennt gut sichtbar bereit. Die Jungenschaft bedankt sich herzlich für Ihre Unterstützung.



Vereinsnachrichten

HSG Eintracht Lauffen-Neipperg

Ergebnisse des vergangenen Wochenendes

wJB-BL HSG – HSG Heilbronn 33:16
F-LL-1 HSG – TV Mundelsh. vorl. abgesetzt
wJC-LL-1 SV Leonb/Eit – HSG vorl. abgesetzt
gJD-KLB HSG – SG SchoBott 2 vorl. abgesetzt
wJDB-BL HSG – TV Mosbach 19:38

Vorschau auf das kommende Wochenende (Stand 07.02.)

Sa., 12.02.
gJE-R2-G ab 11:00 Uhr Spieltag in Nordheim
wJC-BK 13:00 Uhr HSG 2 – JH Flein-Hork 2 (in Lauffen)
wJC-LL-1 15:00 Uhr HSG – TSV Betzingen (in Lauffen)
wJB-BL 17:00 Uhr HSG – SpG Walldürn (in Lauffen)
F-LL-1 20:00 Uhr Bottwar SG - HSG (in Großbottwar)
M-BL 20:15 Uhr TV Flein 2 – HSG (in Flein)

So. 13.02.
wJE-R2-A ab 11:00 Uhr Spieltag in Neuenstadt
gJD-KLB 11:00 Uhr HSG – TSV Buchen (in Lauffen)
wJD-BL 13:00 Uhr HSG- HSG Koch/Stein (in Lauffen)
M-KLB-1 13:00 Uhr SU Neckarsulm 3 – HSG 2 (in Neckarsulm)
wJA-BL 15:00 Uhr HSG- HSG Koch/Stein (in Lauffen)
Wir freuen uns über zahlreiche Unterstützung in der Halle, weisen aber darauf hin, dass im gesamten Hallenbereich die 2G+-Regel gilt. Es gilt die Verpflichtung zum Tragen einer FFP2-Maske, mit OP-Maske ist kein Zutritt möglich.
Weitere Informationen und Spielberichte finden Sie auf www.hsg-lauffen-neipperg.de.

**STOCKHEIM****Kirchliche Nachrichten**

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 5304, oliver.westerhold@drs.de
 Diakon Willi Forstner, Tel. 932668, wilhelm.forstner@drs.de
 Kath. Pfarrbüro Stockheim, Tel. 2012, Pfarrbuero.Stockheim@drs.de
 Öffnungszeiten: Do. 13.30-15.30 Uhr
 Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Gottesdienstordnung

siehe Mitteilungen der „Kirchengemeinde St. Michael Wächter des Zabergäus“, Brackenheim

Totengedenken

Sa., 12.02.: Manfred Seeger und Familie Geiger mit verstorbenen Angehörigen

Di., 15.02.: Gustav und Ursula Klein

**Vereinsnachrichten**

Sportfreunde Stockheim e. V.

www.sportfreunde-stockheim.de

Abteilung Fußball

Testspiel am 05.02.:

SV Adelshofen – Spfr. Stockheim 4:1 (2:1)

Torschütze: Noah Pfeiffer

Vorschau:

Samstag, 12.02., 17 Uhr

TGV Dürrenzimmern II - Spfr. Stockheim (Kunstrasen Brackenheim)

Donnerstag, 17.02., 19:30 Uhr

FC Kirchhausen – Spfr. Stockheim (Kunstrasen Kirchhausen)

Es gelten die aktuellen Corona-Regeln.

LandFrauen Stockheim

Trittsicher-Kurs und salzige Kuchen

Am Donnerstag, den 17.02.2022, starten wir mit einer Schnupperstunde für den neuen Trittsicher-Kurs. Offizieller Starttermin ist dann am darauffolgenden Donnerstag, den 23.02.2022. Information und die Anmeldung gibt es wie immer bei Gabi Walter, Tel. 12555.

Achtung: Salzige Kuchen aus dem Backhaus

Traditionell möchten wir wie jedes Jahr zur Faschingszeit unsere salzigen Kuchen aus dem Backhaus unter die „Narren“ bringen. Dieses Jahr jedoch in abgeänderter Weise. Unser Verkauf findet nicht wie sonst am Rosenmontag statt, sondern in diesem Jahr erstmalig am Samstag, den 26.02. Kuchen werden auf Vorbestellung gebacken und können an diesem Tag ab 13 Uhr am Backhaus abgeholt werden. Es gibt wie immer Kartoffel-, Zwiebel- und Petersilienkuchen. Bestellungen bitte bis zum 21.02. bei Adelheid Bender-Klein unter Tel. 07135/933791 (alternativ auch per E-Mail an landfrauenStockheim@gmx.de – bitte Namen angeben und Bestätigung abwarten). Es sind ganze und halbe Kuchen bestellbar. Wir freuen uns auf zahlreiche Bestellungen.

Aus der Arbeit der Fraktionen

Fraktion: Liste 21

Bus statt Auto – durchaus eine Alternative!

Mobilität ist unverzichtbarer Teil des täglichen Lebens. Verkehr ist jedoch auch einer der größten Verursacher von Treibhausgasen in Deutschland. Um dem Pariser Klimaschutzabkommen und dem Klimaschutzgesetz 2030 des Bundes gerecht zu werden, müssen die Treibhausgasemissionen des Verkehrs in den kommenden Jahren schnell und drastisch gesenkt werden. Dazu bedarf es eines ganzen Bündels an Maßnahmen, wobei der Reduzierung des individuellen Pkw-Verkehrs ein wichtiger Stellenwert zukommt. Neben der Förderung und dem Ausbau sicherer Rad- und Fußwege bedarf es hier vor allem der verstärkten Nutzung von Bus und Bahn. Doch gerade im ländlichen Raum hat es der ÖPNV oft schwer – das Verkehrsmittel Nummer eins ist hier eben nach wie vor das Auto!

Wie aber steht es ganz konkret um den ÖPNV bei uns in Brackenheim? Da ich seit Oktober 2021 in Heilbronn arbeite und die täg-

liche Anfahrt mit dem eigenen Pkw für mich keine Option war, teile ich dazu gerne meine Erfahrungen. Und nach gut drei Monaten fällt mein Fazit überwiegend positiv aus. Die Busse fahren im Halb-Stundentakt und mit dem Schnellbus – der zu den Hauptverkehrszeiten im Stundentakt verkehrt – dauert die Fahrt vom ZOB bis zum Hauptbahnhof nur eine halbe Stunde. Der anschließende Fußweg von 15 Minuten zur Arbeitsstelle macht wach und die Bewegung tut gut. Natürlich bin ich so länger unterwegs als mit dem Auto, komme dafür aber deutlich entspannter an.

Auch die Ticketpreise sind aus meiner Sicht – unter Berücksichtigung der aktuellen Benzinpreise – durchaus akzeptabel. Die normale Monatskarte kostet 97 Euro, im Abo wird es mit 80,50 Euro deutlich günstiger und für 87,50 Euro gibt es das übertragbare Abo-Ticket PLUS, mit dem abends und am Wochenende bis zu zwei Erwachsene und zwei Kinder mitfahren können! Für Einzelfahrten ist das E-Ticket eine gute Alternative: keine Kleingeldsuche, immer das passende Ticket und rund 25 Prozent Preisermäßigung auf Einzeltickets!

Natürlich gibt es auch negative Aspekte wie Unpünktlichkeit, volle Busse am Morgen etc. und die Anbindung mancher Teilorte ist stark verbesserungswürdig. Andererseits sind viele Busse außerhalb der Stoßzeiten fast leer unterwegs. Fakt ist: Es muss sich was bewegen, wenn die Verkehrswende auf dem Land gelingen soll. Ziel muss ein nachhaltiger Verkehrsmix sein, in dem das eigene Auto zwar immer noch eine Rolle, aber eben nicht immer die Hauptrolle spielt.

Mein persönlicher Verkehrsmix sieht aktuell so aus: morgens Mitfahrt mit einer Freundin, die auch in Heilbronn arbeitet. Abends dann mit dem Bus zurück. Bei Bedarf, wenn z. B. Abendtermine anstehen, nehme ich auch mal das eigene Auto oder greife auf das Car-Sharing-Angebot in Brackenheim zurück. Und der Plan sieht vor, ab dem Frühjahr überwiegend mit dem E-Bike unterwegs zu sein. Schauen wir mal ...

Teilen Sie mit uns Ihre Erfahrungen mit dem ÖPNV und Ihre Ideen für die Entwicklung einer nachhaltigen Verkehrsentwicklung.

Ute Frank für die Liste 21

Martina Reese, Katia Schilling, Peter Luboewski

Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt der einzelnen Beiträge sind die Parteien verantwortlich.

CDU – Stadtverband Brackenheim

www.cdu-brackenheim.de

„Blättle aus Berlin“ für Brackenheim

Kürzlich ist mein neuer Newsletter „Blättle aus Berlin“ gestartet. Darin informiere ich kompakt über die aktuellen Themen der zurückliegenden Sitzungswoche, berichte von meinen Begegnungen und gebe Einblicke in die Arbeit eines Bundestagsabgeordneten. Der Austausch mit den Menschen in meinem Wahlkreis ist mir sehr wichtig. Bei zahlreichen Terminen mit Bürgerinnen und Bürgern, Bürgermeistern, Vereinen oder Unternehmen erhalte ich einen Überblick über die Sorgen, Wünsche und Meinungen aus meinem Wahlkreis, die ich in meine Arbeit im Deutschen Bundestag einfließen lasse. Mit meinem Newsletter gebe ich Ihnen ein Einblick in meine Arbeit und halte Sie auf dem Laufenden zu aktuellen Themen und meinen Positionen.

Ich lade Sie daher ein, das „Blättle aus Berlin“ zu abonnieren, um immer auf dem neusten Stand zu bleiben.

Wenn Sie Interesse an meinem Newsletter haben, dann genügt eine kurze Nachricht mit Ihrem Namen und Ihrer E-Mail-Adresse an fabian.gramling@bundestag.de. Ihr Fabian Gramling MdB

Liste21 – Impulse für Brackenheim www.liste21.de

Wechsel im Fraktionsvorsitz der Liste21

Martina Reese, seit 2009 Mitglied im Gemeinderat und seit 2019 Fraktionsvorsitzende der Liste21, hat diese zeitintensive Aufgabe aus beruflichen Gründen abgegeben. Die Fraktion nahm dies zum Anlass, diese Aufgabe zukünftig rollierend zu vergeben, um damit die Aufgaben gleichmäßiger verteilen zu können. Bis zur nächsten GR-Wahl im Jahr 2024 wird Peter LUBOewski (seit 2007 im Rat) diese Aufgabe übernehmen.

Wir danken Martina Reese für ihr großes Engagement und wünschen Peter Luboewski viel Erfolg mit seiner neuen Aufgabe.

Ihre Liste21: Ute Frank, Peter LUBOewski, Martina Reese, Katia Schilling



Bündnis90/Die Grünen – OV Zabergäu

www.gruene-zabergaeu.de

Telefonsprechstunde von Erwin Köhler MdL

Erwin Köhler, der Landtagsabgeordnete von Bündnis 90/DIE GRÜNEN, lädt Sie am Montag, 14. Februar, von 17:00 bis 19:00 Uhr, wieder zu seiner Telefonsprechstunde ein. Wenn Sie ein wichtiges Anliegen haben, melden Sie sich! Sie erreichen Herr Köhler unter der folgenden Telefonnummer: 0711/2063-6349. Termine nach Vereinbarung sind selbstverständlich auch möglich. Erwin Köhler freut sich über Ihren Anruf und setzt sich gerne mit Ihnen in Verbindung.

Sonstiges

Sozialverband VdK – Oberes Zabergäu

Telefonische Sprechstunde des Vdk

Ehrenamtliche telefonische Beratung für Güglingen, Pfaffenhofen, Cleeborn, Zaberfeld, Brackenheim

Die neuesten Entwicklungen und die Beschlüsse zur Bekämpfung der Corona-Pandemie beeinflussen auch unsere Sprechstunden.

Es finden telefonische Beratungen zu sozialen Angelegenheiten zu den folgenden festen Zeiten statt:

am Dienstag, 15. Februar 2022, von 9:00 bis 12:00 Uhr und

am Mittwoch, 23. Februar 2022, von 17:00 bis 18:30 Uhr

Eine Anmeldung ist erforderlich bei Karin Grün unter der Tel. 07135/12689 oder E-Mail an gruen_karin@t-online.de, in dringenden Fällen auch außerhalb der festen Termine.

Die Beratung ist kostenlos und kann von jedem, auch von Nichtmitgliedern, in Anspruch genommen werden.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Möhrenkuchen

Dieser leckere Kuchen ist ganz leicht gemacht. Er bekommt seine Süße aus den Datteln, die allerdings über Nacht eingeweicht werden. Danach nur alle Zutaten vermischen und backen!

Zubereitungszeit: mehr als 4 Stunden

Einweichen: Über Nacht

Zubereitung: 30 Minuten

Backzeit: 50-60 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Melina Ebert

Zubereitung

- 2 Bananen
- 150 ml Rapsöl
- 1 TL Apfelessig
- 1 TL Natron
- 80 g Datteln, über Nacht eingeweicht
- 20 g Leinsamen geschrotet
- 300 g Vollkornmehl
- 250 g geraspelte Möhren
- 70 g Walnüsse
- Zimt, Koriander, Kümmel, Muskat, Nelke, Vanille, Salz
- Geraspelter Ingwer

Zubereitung

1. Die Datteln über Nacht einweichen.
2. Am nächsten Tag Bananen, Rapsöl, Natron, Apfelessig und eingeweichte Datteln pürieren.
3. Leinsamen, Mehl und geraspelte Möhren zufügen und gut vermischen.
4. Die Walnüsse grob hacken und unterheben. Nach Geschmack mit den Gewürzen ergänzen.
5. Den Teig in eine gefettete Kastenform füllen und bei 180°C 60-70 Minuten backen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Schneller Linsensalat

Schnell, einfach und lecker? Dieser Linsensalat ist die perfekte Wahl! Mit einer Kombination aus Omega 3, Eiweiß und Ballaststoffen eignet er sich ideal für eine gesunde Ernährung.

Portionen: 2

Zubereitungszeit: 20 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Dr. Stefanie Ackermann

Zutaten

Für den Salat:

- 1 Glas Linsen (ca. 250 g Abtropfgewicht)
- 1 rote Paprika
- 1 kleine Zwiebel
- 1 Karotte
- 125 g Mozzarella
- etwas frische Petersilie
- 2 EL Walnusskerne

Für das Dressing:

- 4 EL Walnussöl (geröstet)
- 2 EL Aceto Balsamico
- 0,5 TL Senf
- 0,5 TL Honig oder Ahornsirup
- nach Geschmack Salz und Pfeffer

Zubereitung

Hinweis: für ca. 2 Portionen

1. Gekochte Linsen abspülen, in Sieb abtropfen lassen und in eine Salatschüssel geben.
2. Paprika putzen und in kleine Würfel schneiden. Die Zwiebel schälen und fein würfeln. Karotte schälen und grob reiben.
3. Mozzarella abtropfen lassen und in Würfel schneiden.
4. Petersilie waschen und abtropfen lassen. Walnusskerne etwas zerkleinern.
5. **Für das Dressing** alle Zutaten in ein Schraubglas geben, Deckel drauf, gut schütteln und über den Salat geben. Gut vermengen und evtl. mit Salz und Pfeffer abschmecken.
6. Petersilie grob hacken und zusammen mit den Walnüssen darüber verteilen.

Unser Tipp: Dazu passt Vollkornbrot.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Wassergrundstücke in Kanada

Schlüsselfertige Hausbeschreibung

Unser schlüsselfertiger Preis beinhaltet folgende Arbeiten:

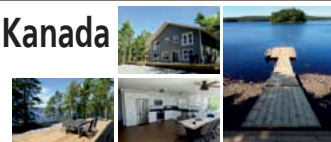
- Haus nach Plan sowie allen eingezeichneten Außenarbeiten, wie z.B. Balkon/Terrasse, voll isoliert mit einer Schlagweterschulung in Holz.
- komplette Küche mit Elektrogeräten (Kühlschrank, Herd, Spülmaschine und Dunstabzug)
- sämtliche auf dem Plan eingezeichneten Badarmaturen
- alle Bodenbeläge (Fliesen/Laminat) installiert
- kompletter Innenausbau wie auf dem Plan eingezeichnet
- Zu- und Abwassersystem wird nach den Vorlagen des örtlichen Gesundheitsamtes installiert und abgenommen
- Straße zum Haus sowie komplette Stromverlegung ans Haus
- die Erdarbeiten sind auf einer Budget-Basis kalkuliert
- Im Hauspreis nicht enthalten:
 - Couch mit Couchtisch
 - Betten mit Matratzen
 - Esstisch mit Stühlen
 - Besteck sowie alle Kleintensilien

Schlüsselfertiger Preis/Bsp: für verschiedene Haustypen je nach m² und Größe inkl. 15 % HST ab kanadische \$ 255.000.00

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07143 93266-75
info@brigitte-nussbaum.de

Provisionsfrei
Wir vermitteln Sie direkt an den Eigentümer.



Am 7 MILE LAKE und HIRTLE-LAKE gibt es noch freie Grundstücke:

7 Mile Lake - z.B.

LOT	Grundstücksgr.	Wasserfront	Preis
1	6.839 m ²	39 m	Kanadische \$ 67.000
2	5.302 m ²	40 m	Kanadische \$ 70.000
3	6.839 m ²	58 m	Kanadische \$ 72.000

... und noch viele mehr!

Hirtle Lake South - z.B.

LOT	Grundstücksgr.	Wasserfront	Preis
1	7.567 m ²	63 m	Kanadische \$ 95.000
2	8.822 m ²	64 m	Kanadische \$ 98.000
3	9.469 m ²	75 m	Kanadische \$ 110.000

... und noch viele mehr!

Alle Zufahrtsstraßen zu den Grundstücken sind bereits erstellt und in den Grundstückspreisen enthalten. Alle Preise sind zuzüglich 15% HST

Die Spendenplattform für Ihren Verein

www.gemeinsamhelfen.de

